

P A R O L E

S P A S S



O I



F U Z



P

U N K

Nr. 2

250 DM

Parole Spass ist keine Veröffentlichung
im Sinne des Pressegesetzes, sondern
nur ein vervielfältigter Rundbrief
an alle, die das Zeug lesen wollen.
Der Inhalt spiegelt auch nicht
unbedingt immer unsere Meinung
wieder. Der Preis deckt lediglich
die Unkosten, die zur Herstellung
entstehen. Wir nehmen uns das Recht,
Leserbriefe zu kürzen, und die Konzert-
daten sind ohne Gewähr. Die Redaktion

Kontaktadresse: KERSTIN KOTKEWITZ
AUGUSTA STR. 14
63505 LANGENSELBOLD

nicht vergessen

Porto 1,50 DM beilegen!!!

Erbarmen, zu spät die Hessen kommen!!!!
Ey, ihr liebe Loit, da sinn mer widder.
Diesmal ist das Fanzine natürlich vieeeell
dicker und besser geworden. Nur mit dem
Hardcore klappt es nicht so. Markus und
Klaus werden so von ihrer Arbeit aufgefressen,
daß sie dafür keine Zeit haben. Und ich
Habe mit Hardcore nicht so arg viel am Hut.
Wenn ihr also davon was lesen wollt, schickt
gefälligst selber was. Damit sind natürlich
auch andere Musikrichtungen wie Ska, Irish
Folk usw. gemeint. Ansonsten könne mer uns
über die Reaktion uff die Nummer 1 net
beglache, gelle. Alles verstanden?
Ich hoffe natürlich, daß in Zukunft noch
mehr Zuschriften und Hilfe von euch kommt.
Wir wollen nämlich noch dicker und besser
werden. Also denn, viel Spaß beim Lesen.

Und natürlich wünsche ich allen
Lesern Frohe Weihnachten und
einen saufreichen, guten Rutsch
ins neue Jahr!!!!!!!

Auch im Namen meiner Jungs!

2



DER LESER HAT DAS WORT

Tach Kerstin!

Für'ne Nr.1 echt gut, Bericht über Frankfurter Tattoo Convention is gud-da war ich auch. Wieviel Mark hast du für die Märtyrer Werbung erhalten? 3 mal so klein hätt auch gereicht. Inti ist aber echt gut- Eure Top Ten beweisen einen guten Geschmack Konzertberichte & Reviews- OK Layout gefällt mir auch, das Böhsse Onkelz Inti ist überflüssig. Konzertberichte sind auch gut, wenn auch etwas zu lang. Wird dich auf jeden Fall weiter empfehlen und froi mich auf Nr. 2 (Danke, Danke Was will man mehr? die Red.) Uwe Bulldog Zine

REAKTIONEN ZUR NR. 1

Jessica (24):
"Erst fand ich
es pervers,
aber dann ..."

Nora (26):
"Ich wußte
nicht, daß es
so was gibt!"

Marina (23):
"Ich hatte mich
nicht mehr in
der Gewalt."

Hallo Kerstin !!!

Danke erstmal für dein Heft. Die Einleitung ist gut, man weiß wer ihr seid! Cover: Der Titel sollte einprägsamer sein, Convention: Guter Bericht. Den Kevin bei der Arbeit hatt es ja selten in einem Zine gegeben. Titeldruck leider zu dunkel. Märtyrer Interview selbst ist okay. Top Ten hab ich zwar bis jetzt noch nie drin gehabt, werd ich aber wohl in der nächsten Ausgabe auch reinnehmen. Plattenreviews: Gut, vor allem nicht so grausig kurz wie bei mir, da kann ich von euch noch lernen, bin halt ein fauler Hund (Daß merkt man bei deinen Briefen aber nicht die Red.) Reviews und Grüße: Guter Abschluß und Zeitungsausschnitte hinten drauf find ich auch gut, mach ich ja auch!

Also dann, tschü mit ü, Michael Der springende Stiefel

Hallo Kerstin!

Ich lese grade dein(Euer) Zine Nr.1 Parole Spass. Muß sagen, sehr gut gemacht. Vor allem die Interview's von Märtyrer, und daß Kurzinterview vom Tätowierer aus Hanau war ganz gut.(...)So, daß wars erst mal, meine Meinung zu Nr.2 bekommst du bestimmt. Wünsche jetzt schon mal Frohes Fest, und einen guten Rutsch ans ganze Team.

Bis bald Sven Krüger

Hallöle Kerstin!

Zum Heft: Iss' ganz ordentlich für'n Anfang, nix herausragendes, aber o.k.!

Nur mit Märtyrern kann ich nix anfangen. Weitermachen..... Skinhead Reggae und ein bisserl Sexismus fehlt.....

Bis nollich, Ludi aus Erkrath

Hallo Kerstin!

Habe dein Zine Parole Spass vor ein paar Tagen bekommen. Für die Nr.1 sehr, sehr gut, alles drin was rein gehört. Weiter so. Gut waren die Interviews und Berichte über "Märtyrer", "Selbstverstümmelt", "Doppelhock", "Lokalmatadore und der "Tattoo-Bericht. Schöne Grüße aus Cottbus! Stephan (Oi!Jau, so muß ein Leserbrief sein! Die Red.)

Dann leg dir nen Porno zu!

Das passiert mit Kritikern.
Fünfhalb's schon erwischt!



Oi! SAUFEN! PROST METZGER!

Diese Platte ist unserem verehrten Herrn Oberbürgermeister
Günther Metzger - Gottkaiser von Darmstadt - gewidmet.
Seiner Initiative ist es zu verdanken, daß der Genuß von
alkoholischen Getränken auf öffentlichen Plätzen unter
Strafe gestellt wurde.

....außer natürlich Parteiveranstaltungen, Chansonerfests etc....

..... Datterlich ist tot.....



Da ich vorhabe, in jeder Ausgabe von "Parole Spass" zumindest eine
im restlichen Teil Deutschlands, unbekannte Band vorzustellen, bin
ich auf die "Arschgebuiden" aus Darmstadt gekommen. Falls ihr auf dem Gig
im Darmstädter Juz mit den Lokalmatadoren wart, könnt ihr euch auch
vielleicht an den Kerl erinnern, der die Mega-Stempel aufgedrückt
hat, das ist der Sänger dieser Band. Die Jungs machen jetzt schon
immerhin über 10 Jahre Musik. Und falls ihr auf derben Punk- Rock
steht, solltet ihr euch ein Tonträger dieser Band zulegen.
Jetzt aber genug Geschreibsel, lest einfach selber, was die Jungs
zu sagen haben. Besten Dank noch an Jörg, der meine nervenden Fragen
beantwortet hat. Und mir jede Menge Kopien+Aufnäher geschickt hat.
Kerstin

1. Parole Spass: Name, Alter, Hobbies und Lieblingssexstellungen von den einzelnen Bandmitgliedern?

Jörg: * Werner/ 32/ Kerzenständer biegen/ alle
* Kossi/ 26/ Nachdenken/ soviel wie möglich
* Ralph/ 30/ Fliegen/ soviel wie gehn
* Jörg/ 32/ soviel wie möglich/ Al Bundy(hast die letzten zwei
vertauscht, oder? die Red.)

2. PS: Wie seid ihr denn auf den klangvollen Namen "Arschgebuiden" gekommen? Was heißt datt denn? Hört sich nicht so Hessisch an.

Jörg: Also Arsch ist ja wohl klar. Und "buie" heißt ficken auf
Zigeunersprache. Im Sinne von Staat+ Gesellschaft in den Arsch
gefickt werden. Ein ehemaliges Bandmitglied, "Baustelle",
kam auf den Namen.

3. PS: Erzähl doch mal kurz eure 10 jährige Bandgeschichte. Wie kam es zur Gründung und überhaupt!

Jörg: Oh jeh! Also wir sind aus einem Jugendprojekt entstanden, und
aus Spaß wurde na..... noch mehr Spaß.
Jetztige Besetzung: Gesang Jörg, Gitarre Ralph, Bass Werner
und Schlagwerk Kossi.
Wir wurden von unseren Freunden und Bekannten immer vorwärts
getrieben, und ohne die gäbs uns nicht. Das war wohl das Wichtigste.

4. PS: Wieviele Platten habt ihr denn schon veröffentlicht, und wie heißen sie?

Jörg: 1. Single " Die Arschgebuiden" von 86, ausverkauft
2. Single " Oi Saufen Prost Metzger von 88, ausverkauft
Live LP "Die Platte zum Bier" von 90, gibts noch eh paar
3. Single "10 Jahre Arschgebuiden von 92, gibts auch noch eh paar
Sampler "Rebellion der Sterblichen" von 93, (zwei Beiträge)

Arschgebuiden - Live!

ss was noch zählt
ist Du Deinen Körper quälet

ss Du lebst
sine heile Welt

Deiner Zeit
in Gefangenheit

Pogo wie die Drecksau

5. PS: Von was handeln denn so eure Texte? Wollt ihr ein spezielles Publikum ansprechen?

Jörg: Die Texte handeln von allem was uns beschäftigt und sich reimt. Nee, wir wollen niemand speziellen ansprechen, verzichten aber liebend gerne auf Idioten.

6. PS: Jetzt mal was persönliches. Wie kamst du denn auf die Idee, dich als "Bürgermeister" aufstellen zu lassen? War das Ergebnis wenigstens gut?

Jörg: Die Idee kam, weil unser alter OB ein Sack war und die Jugend Sozial und Kulturpolitik für'n Arsch ist. Da wir den OB aufstellen konnten (Direktwahl), ohne das man so ner ScheiBpartei angehören muß, ham wir gedacht Ewig nur rumheulen und meckern ist ScheiB. Also druff und de wedder. Alternativen bieten, die nicht rechts sind, sondern vom gesunden Menschenverstand geleitet. Das Ergebnis war 3,9%, sieht aber aufgeschlüsselt total interessant aus.

Wähler

18- 24 Jahre	25- 34 Jahre	35- 44 Jahre	45- 59 Jahre	60 und älter
19%	13,8%	2,7%	1,9%	0,3%

7. PS: Wieviele Konzerte habt ihr denn schon hinter euch gebracht? Und wann kann man euch denn mal Live bewundern?

Jörg: Wir haben so ca. 50-60 Konzerte gegeben. In nächster Zeit ham wir erstmal nix geplant.

8. PS: Was fällt euch zu folgenden Begriffen ein?

Safer Sex: Kossi+ Werner: Kenn ich nicht

Ralph: Rita Süßmuth, Jörg: Pabst

Lokalmatadore: Ralph+ Werner: ?, Kossi+ Jörg: Knorke

DIE PLATTE ZUM BIER

9. PS: Welche Musik hört ihr denn so? Habt ihr irgendwelche Vorbilder? Musikgeschmack: Werner: Ändert sich nach Laune

Kossi: Alles was gefällt

Ralph: Von Klassik- Hardcore, außer Disco+ Techno

Jörg: Westdeutsch Punk, Oi Musik

Vorbilder: Werner: Selbst, Kossi: Half Chuck, Übungsraumvermieter

Ralph: Keine Vorbilder, Jörg: Ötzi von den Alpen

Kohl: Bügeleisen etc., es ist ja schon alles gesagt worden

Clockwork Orange: Film+ Buch gut

10. PS: Habt ihr auch eine Merchandising Liste mit T-Shirts, Nacktfotos oder ähnliches? Wenn nicht, wo kriegt man Platten (Ältere) und anderes Zeugs von euch?

Jörg: Wir haben kein Merchandising, da wir Musik als Spaß und nicht als Geschäft betreiben. Außerdem macht die Verkauferei nicht frei. (? die Red.)

Ältere Platten sind nicht mehr siehe Nr.4

Live LP+ 3 Single über Post bei Suppenkatzers Noize Imperium
06136/ Endie Neumann, Ostertalweg 3
Tel.89416 55270 Essenheim

In Darmstadt bei Ullis Musicland in der Helia Kino Passage

11. PS: Was haltet ihr von der Reformierung alter Oi Bands wie z.B. The Business, Cock Sparrer usw.?

Jörg: Das ist absolut begrüßenswert, um den Pseudo Skins zu zeigen daß Oi nix mit Sieg Heil zu tun hat, und solange die Reformierung nicht mit Abiporei einher geht.

12. PS: Letzte Worte, Grüße, Küsse.....

Jörg: Naja, haltet alle die Köpfe hoch und haut rein.

nix sehen,
nix sprechen,
nix hören...
nix fühlen

lorte Deine Hirnblutung

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

Sei kein

REF: Ein

Der Darm

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

ist nicht so

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

EF

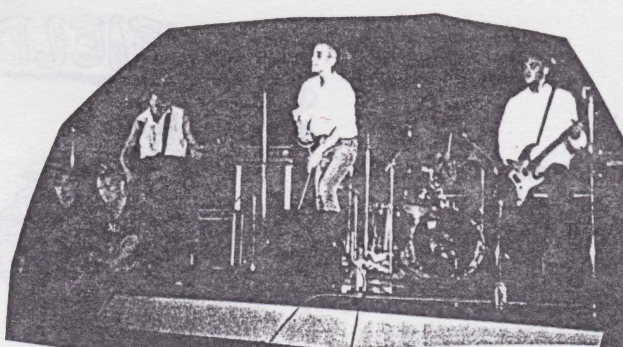
EF

11.09.93

Juz Lindenhain, Fürth
Pegnitzstr.8

Am 11.9 hatts uns wiederum in unbekannte Gegenden verschlagen, nämlich nach Fürth. Dort sollten die Bands "The Bratbeaters", "Smegma" und "Becks Pistols" spielen. Da durften wir natürlich nicht fehlen. Also ab gings. Man vergnügte sich ein paar Stunden auf der Autobahn, und Klaus (Unser Fahrer), war froh, als wir in Fürth ankamen. Aber dort wars auch nicht besser. Kaum waren wir in dem Kaff drin, fuhren wir auch schon an dem Jugendzentrum, und dem Parkplatz vorbei. Wenden ging leider nicht, Einbahnstraße. Als fuhr man erst mal weiter, doch wir fanden einfach keine Wendemöglichkeit, daß Kaff besteht scheinbar nur aus Einbahnstraßen. Es war kein Mensch zu sehen, und so fuhren wir halt ein kleines Stück entgegen der erlaubten Fahrtrichtung. Der Parkplatz wurde auch bald wieder gefunden, und es war sogar noch eine Lücke frei. Nach so viel Strapazen genehmigte man sich erst mal ein Schluck, und los gings zum JUZ. Dort angekommen, fand man einen recht gemischten Mob vor. Von Punks, Skins bis hin zu Türken war alles vertreten. Dann plötzlich hieß es, daß Konzert müßte abgesagt werden. Die Nachbarn vermuteten "Sieg Heil" schreiende Massen vor dem JUZ. Na toll, waren etwa alle Strapazen umsonst? Thomas vom SOS-Boten fragte noch, ob wir mit nach Ulm zum "Red Alert" Konzert fahren wollen. Aber so schnell wollte man sich nicht geschlagen geben. Also gesellten wir uns erst mal in den Vorraum des JUZ, auf eine gemütliche Couch. Dort saßen noch zwei Türkenkids, die meinten sich zeigen zu müssen, und versuchten Cola-Flaschen zu zerdeppern, war ganz interessant. Dann die freudige Nachricht, das Konzert fand doch statt. Also rein gings in die Turnhalle. Als erstes spielte die mir unbekannte Band "The Bratbeaters". Aber trotz der eigentlich guten Oi-Punk Mucke, kam null Stimmung auf. Wohl schon müde gesoffen, oder was? Es gab kaum Applaus für die Jungs. An einzelne Songs kann ich mich leider nicht mehr erinnern, aber sie erinnerten mich irgendwie an Klasse Kriminale, mir gefiel auf jeden Fall. Dem Rest vom Mob scheinbar nicht, und als Dank zeigte ein Bandmitglied noch seinen nackten Hintern. Fiel das überhaupt jemand außer mir auf, oder habt ihr alle schon geschlafen? Dann kamen Smegma auf die Bühne, und der Mob wurde doch noch langsam wach. Die Jungs von Smegma gaben sich echt Mühe, und der eine Sänger wagte auch einen Hechtsprung in die tobende Menge. Sie gaben unter anderem Coverversionen zum besten, eins davon war natürlich "If the Kids are united". Passte doch heute abend super zu dem gemischten Mob. Aber natürlich wurden auch eigene Songs vorgetragen, wie z.B. Gewalt, Politik und Disco Queen. Disco Queen mußte gleich zweimal gespielt werden, gefiel mir auch am besten. Hoffentlich nehmen die Jungs das mal auf Platte auf. Dann endlich betraten "Becks Pistols" die Bühne. Mit "Pöbel und Gesocks" gings los. Und der Mob pöbelte und sockte mit, oder so. An diesem Abend wurden sogar neue Lieder vorgetragen, wie z.B. "Leck mich am Arsch" oder "Der Mönch". Kamen natürlich alle super an. Aber natürlich wurden auch alte Lieder gespielt. Beim Palmensong drauten sich die Mädels nicht so auf die Bühne, und es klang etwas arm. Dann kam wohl für manche, der Höhepunkt des Abends. Willi nackt auf der Bühne, und zur Krönung ließ er dort auch noch seinem Urin freien Lauf. Pfui Deibel, Putzfrau möchte ich dort nicht sein. Er gab noch ein paar Songs zum besten, weiß leider nicht mehr genau welche. Naja, dann fand alles auch schnell sein Ende. Die Tussi die das Konzert zuerst absagen wollte, war über Willis Auftritt doch wohl etwas geschockt. Also machte man sich dann auch bald an die lange Heimfahrt. Nur weg aus diesem Fürth, mit seinen Scheiß tausend Einbahnstraßen. Kerstin





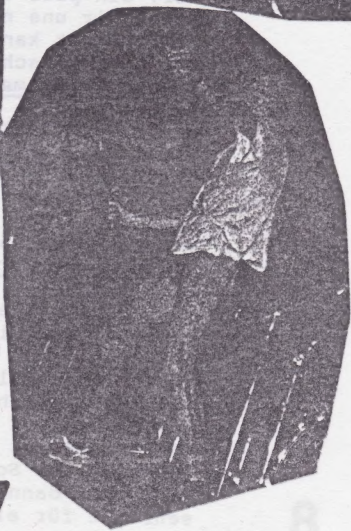
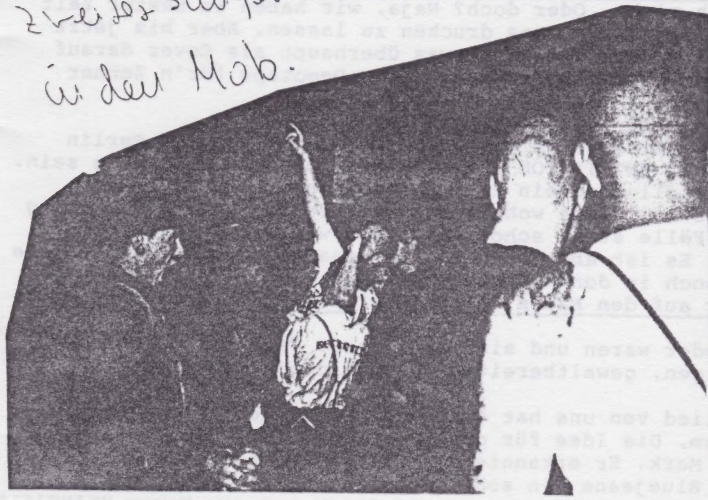
The Beatbeaters ↗



Surgeon ↗

Willi Linder ↗

↙
Zweiter Sänger keine Sprung
in den Mob.



Interview mit

Hier nun ein Interview mit einer neuen Oi-Band aus Rostock. Aber was red ich da, lest selbst.

Parole Spass: Name, Alter, Bandtätigkeit, Beruf und Hobbies von oich- aber Zack Zack?!

Steif: Okay, KEEP IT COOL, BABE!!!

*MARK/ 20/ Gesang/ Instandhaltungsmechaniker

*Steif/ 17/ Schlagzoig/ Lagerarbeiter

* Jörg/ 20/ Bass/ angehender Student

*Schrödi/ 22/ Gitarre/ Krankenpfleger

Die Hobbies sind bei jedem Bandmitglied verschieden, aber im großen und ganzen sind es Konzerte, Biertrinken, Musik, Partys, SCHÖNHEITEN erobern(womit wir das Schwanzlose Geschlecht meinen)(och, keine Tiere oder watt, die Red) ja, und einige von uns gehen auch ab und zu mal zu Fußball.

P.S.: Wann habt ihr oich gegründet, ja und warum?

SF: Das ist eigentlich ganz einfach zu beantworten. Gegründet haben wir uns im September 1991, um unsere leicht große Langeweile, die wir zur damaligen Zeit hatten, zu beseitigen, und wir wollten (und wollen) etwas für unsere Szene tun. Nebenbei bestand auch ein großer Wille für eine musikalische Betätigung.

P.S.: Von was handeln denn oire Texte auf oirem Demotape?

SF: Sie handeln von dem Katzentier SKINFIELD, gewaltbereiten Orangen, unsere Ostbullen, über unsere geliebte Sesamstraße, unserem besten Froind, über eine Notsituation mit dem Stuhlgang, die angeborene Gewaltbereitschaft und über die Worte des Sensemannes.

P.S.: Plant ihr irgend wann einmal eine LP zu machen? Wenn ja, bei welchem Label, und bei welchem nicht? Begründung!

SF: Also wir haben uns vorgenommen, daß wir in nächster Zeit unsere guten bis sauguten Hits auf Rille pressen wollen. Ein Label, Daß mit zu den besten unserer hoitigen Zeit zählt, haben wir auch schon ausgemacht, daß aber noch nicht verraten wird. Jedenfalls werden wir, und da sind wir uns einig, uns nie und nimmer mit einem Label einlassen, daß POLITISCH und auch KOMMERZIELL ist!!!

P.S.: Habt ihr außer dem Demotape noch etwas anderes zu verkaufen?

SF: Nein, eigentlich nicht. Oder doch? Naja, wir haben in nexter Zeit vor, ein paar T-Shirts von uns drucken zu lassen. Aber bis jetzt haben wir uns noch nett geeinigt, was überhaupt als Cover darauf soll. Sonst kann man eigentlich nur unser Demotape für'n Zehner bei uns erhaschen.

P.S.: Wann kannn man oich denn noch mal Live sehen?

SF: Also, das nächst große Konzert mit uns wird am 25 Sept. in Berlin mit BIERPATRIOTEN, ENTSTATION 58, GLADIATOR und anderen Bands sein. Und im Frühjahr soll dann ein zweitägiges Konzert in Hamburch stattfinden. Das soll dann wohl so ne Art wie das zweite Rendsburg sein. Auf alle Fälle steht schon fest, daß wir und SMEGMA dort spielen werden. Es ist aber noch nichts genaueres raus, da sich die Organisatoren noch in den Anfängen befinden.

P.S.: Wie kommt ihr auf den Namen "SKINFIELD", fahrt ihr so auf Comics ab?

SF: Die Bandmitglieder waren und sind ganz große Fans von dem frechen faulen, gefräßigen, gewaltbereiten und philosophischem Kater GARFIELD.

Jedes Bandmitglied von uns hat eine oder sogar mehrere Eigenschaften von ihm. Die Idee für den Namen SKINFIELD hatte einzig und allein der Mark. Er erkannte das Garfield mit Boots & Braces und mit Perry & Bluejeans ein sehr geniales Motiv bzw. Symbol abgeben würde. So kam er dann auch schließlich auf den Namen SKINFIELD: Wir haben dann schließlich auch sofort erkannt, daß sich der Name sehr gut für ein Projekt- bzw. Bandnamen eignet.



P.S.: Welche Bands haben oich musikalisch beeinflusst, und mit welchen Bands habt ihr persönlichen Kontakt?

SF: Beeinflusst haben uns gute und derbe alte, sowie noie Oi!-Bands. Herauszuheben wäre da wohl Condemned 84, die alten Skin Deep, Oppressed, Abrasive Wheels, Anti Heros, Stars & Stripes, Moonstomp und, und, und.

Persönlichen Kontakt haben wir zu Smegma, Bierpatrioten, Endstation 58

Edwins, Gladiator, Keine Roie, Oi!-the Band und Rabauken.

P.S.: Oire Lieblingsfanzines, -bands und Getränke?

SF: Also, da wären das Moloko Plus, der S.O.S.-Bote, das Ugly & Proud, Oi!-The Hamburch, das Bulldog und der Boozer, und "Welcome to the Real World".

Die Lieblingsbands möchte oder bzw. kann ich nicht aufzählen, da

jeder von uns so ziemlich seine persönlichen Lieblingsbands hat.

Aber im großen und ganzen treffen sich unsere Geschmäcker bei SKA, Oi!, Punkrock und beim alten AMI-HARDCORE wieder.

Unser Lieblingsgetränk ist eindoitig dat Hansebräu Bier. Sonst kommen solche Getränke in Frage, die genießbar sind. Und da besitzt auch wieder jeder von uns seinen eigenen Geschmacksnerv.

P.S.: Was haltet ihr von SHARK? Skinheadgirls haben alle große Kitzler

SF: schleck, Saug, Anfaß, Lutsch!

P.S.: Letzte Grüße, Worte, Küsse.....

SF: Wir grüßen alle Froinde und Froindinnen, sowie alle Bands und

Fanzines die uns kennen und unterstützen. Keep the Faith. Oi! Oi!

Vielen Dank an Steif, der dieses Interview mit Megalangen Antworten beantwortet hat. Vielleicht solltest du mal versuchen Schriftsteller zu werden. Gruß und Kuss nach Rostock, Kerstin



Von links nach rechts
Steif, Mark, Schrödi, Hadler und Jörg
Danke für die Fotos

W. Sch.

Kontaktadresse:

SKINFIELD

Postfach : 169/02

18146 Rostock

Oil Skinhead



Daß wird wohl eines der letzten Interviews gewesen sein, daß die Jungs gegeben haben. Denn mittlerweile haben sie sich wegen "Band-interner Schwierigkeiten aufgelöst."



WALHALLA * HANAU *
(NORD)
TATTOO * METAL-ART SHOP

TELEFON 06181/84490

BRUCHKÖBLER LANDSTR. 38

DI-DO 12⁰⁰-20⁰⁰ UHR FR 15⁰⁰-21⁰⁰ UHR SA 10⁰⁰-16⁰⁰ UHR

T-SHIRTS, SCHMUCK, TÄTOWIERUNGEN ALLER ART

Eine Kunst, die unter die Haut geht

Ausdruck einer besonderen Individualität: Die unvergänglichen Werke der Tätowierer

Hanau — Das Surren der Nadel schmerzt in den Ohren. Aus den Lautsprecherboxen tönt Rockmusik der „Böhzen Onkelz“. Langsam bewegt sich die Nadel auf der Haut entlang dem vorgezeichneten Muster und hinterläßt Spuren, die ein Leben lang bleiben. Hier entsteht Kunst, die unter die Haut geht; das zumindest meint der kupferblonde Mann mit dem tätowierten Oberkörper.

Wir sind im Tätowierstudio „Walhalla“ in der Bruchköbler Landstraße. „Walhalla“, das Totenreich aus dem altnordischen Mythos. „Ich hatte schon immer eine Schwäche für Wikinger“

erklärt „Erdbeer“, der zusammen mit Volker seit etwa einem Jahr das Tätowierstudio betreibt. Volker und „Erdbeer“ verstehen sich als Künstler, die den menschlichen Körper als Arbeitsmaterial verwenden. Natürlich ist auch ihr eigener Körper mit Tattoos bedeckt. „Tattoo“, das ist der englische Ausdruck für Tätowierung. „Das sind alles Erinnerungen an die Phasen meines Lebens“, sagt „Erdbeer“.

„Es sticht halt ein bißchen“, sagt Achim lässig, während „Erdbeer“ ihm einen Indianerschmuck auf den muskulösen Oberarm tätowiert. Die Tätowierung hat Achim mit seiner Freundin abgesprochen, damit es keinen Streit gibt. „Erdbeer“ lehnt es ab, Namen zu tätowieren. „Irgendwann geht die Freundschaft auseinander. Und dann bereut es der Kunde...“

„Tattoos werden mehr und mehr gesellschaftsfähig“, hat „Erdbeer“ festgestellt. Die Zeiten, in denen sich nur Hardrockers und Skins die Schönheit auf den Leib schreiben ließen, sind vorbei. Die Körperkunst erfährt alle Gesellschaftsschichten, Männer wie Frauen, jung und alt.

Tätowieren liegt im Trend. Das wenigstens meint die Krankenschwester Ilka. Sie will sich eine Rose auf den Oberarm tätowieren lassen. Eine Kollegin, so erzählt sie, ließ sich sogar eine Tätowierung anstelle des Eherings in die Haut stechen.

Am Anfang des Tätowierens steht die Motivauswahl. Die ausgewählte Körperstelle wird dann rasiert und entfettet. Bei komplizierten Motiven paust der Tätowierer das ausgewählte Motiv auf die Haut. Vaseline sorgt für Sticheicherheit und hautschonendes Arbeiten. Mit der „Tattoo“-Maschine fährt der Tätowierer die vorgezeichneten Linien nach. Kleine Motive macht er frei Hand. Die Nadel bewegt sich dabei auf und ab und sticht in Haut und Fleisch. Die an der Nadel entlang laufende Farbe dringt so in tiefere Gewebeschichten vor. Natürlich stehen die Tätowierstu-

dios unter der Aufsicht des Gesundheitsamtes.

Tätowieren ist ein Saisonsgeschäft. Die meisten Kunden hat das Hanauer Studio im Sommer. Die Leute wollen meist ihren neuen Körperschmuck in Schwimmbad oder am Strand zu Markte zu tragen. „Nur die Hartgesottenen kommen im Winter“, erklärt „Erdbeer“, und meint die Kunden, die sich den Körper „vollknallen“ lassen, die jeden Zentimeter ihrer Oberarme oder ihres Oberkörpers mit Bildern verschönern sehen wollen.

Blick in den Motivkatalog: barbusige Schönheiten, Wikinger, chinesische Drachen, Sternzeichen, Rosen, Löwen, Harley-Davidson-Embleme, jede Men-

ge Totenköpfe in allen Variationen, Adler, Comicfiguren wie Asterix und Garfield, Mickey Mouse und Snoopy, Einhorn, Gnome, Elfen und abstrakte Formen. ... Die Möglichkeiten sind unerschöpflich. Und jeder Kunde kann auch sein eigenes Motiv entwerfen. Grenzen setzt nur der eigene Körper, die Fläche der Haut. Die beliebtesten Kleinmotive, erzählt „Erdbeer“, sind Rosen und Einhörner. Bezahlt wird nach Motiv und Arbeitsintensität. Chinesische Sternchen sind mit 40 Mark die billigsten Motive.

Tätowieren ist eine Lebenseinstellung. Volker: „Tätowierungen sind eine Form der Individualität.“



„Es sticht halt ein bißchen“ — Die Hanauer Tattooisten „Erdbeer“ und Volker mit dem Kunde Achim beim Tätowieren.

josch/Fotos: Scharloth

Tätowieren als Lebenseinstellung: „Erdbeer“ zeigt das Resultat einer Kunst, die im wahrsten Sinne des Wortes unter die Haut geht.



„Hätte schlimmer sein können — all diese Mädchennamen könnten auf deinem Schwanz stehen.“

Den Bericht habe ich einer örtlichen Tageszeitung entnommen. Ich fand ihn ganz interessant, zumal ich mich dort auch tätowieren lasse. Falls ihr auch mal irgend etwas brauchbares übers tätowieren findet, schickt es mir doch für "Parole Spass" zu, bin für jede Zuschrift dankbar, gelle. Kerstin

ROTTEN KONZERT

Am 30.10 sollte also obengenannte Band "Rotten" ein Konzert geben. Endlich mal wieder ein Konzert hier in der Nähe. Es sollte nämlich im "Sumpf" in Niedermittlau stattfinden. Höchstens 15 Minuten Fahrzeit für uns. Um 8.00 Uhr sollte das Konzert anfangen, stand auf jeden Fall auf den Plakaten. Wir waren also um 8.00 Uhr am Ort des Geschehens, es war noch nix los. Bis auf zwei von Kids zwischen ca. 15-18 Jahren, besetzten Tisch und ein paar Leute an der Theke, unter anderem auch der Sänger der Band, war nicht viel los. Wir setzten uns halt auch erst mal hin, und warteten ab. Eins der Kids fragte dann den Sänger: "Hey, Chef, wann gehts los?". Er meinte um 9.30 Uhr. Na toll. Also verbrachte man die Zeit erst mal mit trinken und über Leute lästern. Für Onkelz Fans kann ich die Kneipe übrigens wärmstens empfehlen. Denn ganzen Abend wurde fast nur Onkelz gespielt, und der Sänger von Rotten flippte dabei richtig aus, und sang lauthals mit, die Kids übrigens auch. Langsam kamen auch noch ein paar Leute dazu, und wir gingen dann rüber in den Raum wo das Konzert stattfinden sollte. War nicht sehr groß der Raum. Rotten legte dann auch gleich mit Covers von Onkelz los, unter anderem "Heilige Lieder" und "Zieh mit den Wölfen". Der Sänger macht übrigens eine super Stimmung, und es scheinen fast nur Stammgäste auf dem Konzert gewesen zu sein. Zumindest waren sie ziemlich bekannt dort. Sie spielten übrigens auch ein paar eigene, deutsch gesungene Lieder. Demnächst soll von den Jungs auch eine LP erscheinen. Für frühere Onkelz Fans nur zu empfehlen. Die Lieder die sie dort spielten mit den Titeln: "Die Sau", Jack Daniels, Jetzt gehts los erinnern nämlich stark an die alten Fun und Sauf Lieder der Onkelz, unpolitisch natürlich. Der Sänger forderte immer wieder zum mitmachen auch, und wir ließen uns nicht lumpen. Die Bühne war übrigens keine normale Bühne, vielmehr fand alles auf einer Ebene statt. Und die Gitarrenspieler gingen manchmal bis in die letzte Reihe des Publikums, es war eine super Stimmung. Rotten spielten auch Covers von Bands wie Slayer, Judas Priest. Von Sodom spielten sie ausgebombt, Mötörheads Hellraiser wurde auch nicht vergessen und sogar von den Beatles "Let it be" wurde gecover't, natürlich etwas schneller. Zugaben wurden auch noch verlangt. Und die Jungs spielten "Dick und durstig" und als allerletztes Lied wurde noch Wickie gecover't. Für nur eine Band war es trotzdem ein sehr abwechslungsreiches Konzert. Und ich kann euch nur empfehlen, die LP dieser Jungs zu kaufen wenn ihr sie irgendwo seht. Kerstin



Rotten: Wir sind keine Poser, wir rasten richtig aus

Hochachtung kommt bei den Konzerten von "Rotten" auf. Die Bandmitglieder Thomas Böhner, Volker Appel, Jürgen Knopp und Oliver Rehbein (von links) kommen aus Freising, Erfensee und Hensau. "Wir sind keine Poser. Wir rasten und lieben uns auf der Bühne richtig aus", sagten Volker Appel und Oliver Rehbein bei einem Besuch in der Redaktion. Die "Jungen Themen" werden die Band, die hauptsächlich Heavy-Metal-Nummern cover't, noch im einzelnen vorstellen.

INTERVIEW MIT DROM

Dieses Interview hat eine nette Vorgeschichte. Wie einige von euch sicherlich wissen, ist es etwas schwierig Kontaktadressen von Bands zu bekommen, die von Skull Records "betreut" werden. Aus welchen Gründen auch immer, drucken sie nie welche auf den Hüllen der Tonträger ab. Auch wenn man es noch so ausdrücklich vereinbart. Ich kam so auf die Idee, damit die Jungs von Skull nicht extra noch die Post ihrer Bands lesen zu müssen, zwei Umschläge zu machen. Auf den äußeren kam die Adresse von Skull, daß Interview steckte ich noch mal in einen extra Umschlag, und schrieb drauf: Zu Händen von Drom. Naja, was soll ich sagen. Per Telefon erfuhr ich dann von jemanden, daß die Jungs von Skull den Brief geöffnet haben, und meine Adresse unter dem Interview weggemacht haben. So hätten sich die Jungs von Drom wieder an Skull wenden müssen. Man hätte ja über die Plattenfirma lästern können, daß muß ja vermieden werden. Aber die Jungs von Skull haben halt nicht mit der Skinszene gerechnet. Über Umwege fanden wir doch zueinander. Drom und ich. Natürlich nur Interviewmäßig, nicht was ihr denkt. Jetzt gehts aber endlich los

Farole Spass: Stellt euch am besten erst mal vor. Also Name, Alter und Bandtätigkeit.

Marcus: DROM besteht aus Thorsten Böhmer/ 19/ Schlagzeug, Marc Spross 17/ Bass, Marco Schreiber/ 17/ Gitarre und Marcus Hüther/ 18 Gesang und Lead Gitarre

P.S.: Bei so einem ungewöhnlichen Namen drängt mich richtig die Frage "Wie kommt ihr denn auf sowas wie DROM?"

M.: Die Idee für diesen Namen stammt von Thorsten, mit dem ich schon vorher zusammen musiziert hatte. Der Name stammt aus dem King Buch Shining, welches wir als Stephen King Fans nur empfehlen können. (Bekommt ihr Geld für Werbung, oder was? die Red.) Aus dessen Büchern erhielt ich schon des öfteren gute Inspirationen für meine Texte.

P.S.: Wie lange gibt es euch eigentlich?

M.: In der momentanen Besetzung gibt es uns seit ca. 3/4 Jahr. Mit Thorsten spiele ich seit ungefähr 2 Jahren zusammen. Die Geschichte von DROM ist sehr kompliziert. Nachdem ich mit vielen verschiedenen Idioten Musik gemacht habe, kam einmal Thorsten als (!) Bassist in die damalige Band. Nach Problemen mit dem Schlagzeuger wurde DROM umbesetzt. Thorsten ging an die Drums und Marco kam dazu, um Bass zu spielen. Nach unserem ersten Gig, kam dann Marc dazu, und Marco übernahm die 2. Gitarre. Ich bin der Meinung, vom musikalischen und menschlichen Faktor aus, sind wir momentan gut drauf. Hören allerdings nicht auf, uns weiter zuentwickeln. Man darf also gespannt sein.

P.S.: Was habt ihr denn eigentlich bisher alles veröffentlicht?

Wo bekommt man es, und gibt es auch schon T-Shirts von euch?

M.: Wir haben bisher unsere CD "Andere Welten" rausgebracht. Diese CD ist leider vor allem vom äußeren her total anders ausgefallen, als wir es wollten. Man hat unsere Vorschläge und Wünsche bezüglich des Covers und der Rückseite gar nicht beachtet. Auch ist meine Kontaktadresse gar nicht abgedruckt worden, was sehr schade ist. Ich hoffe, du könntest dies dann nachholen?! (Klar doch, kommt am Interviewende die Red.) Es gibt von uns auch auf Nachfrage natürlich Sweat und T-Shirts. Wir haben eine kleine Liste, auf der alles aufgeführt ist.

P.S.: Hattet ihr auch schon Liveauftritte? Wenn ja, wieviele?

M.: Wir hatten schon einige Auftritte, vor allem bei uns hier in der Umgebung. Wir sind jedesmal vom Publikum erfreut aufgenommen worden. Dazu will ich sagen, daß dieses Publikum weder aus Glatzen, Punks oder sonstigen Gruppierungen bestand. (Wer kommt denn da? die Red.) Ein Konzert vor Glatzenpublikum ging auch gleich in die Hose. Nachdem Sturmtrupp ihren Auftritt beendet hatten, waren wir an der Reihe. Da die meisten Leute im Publikum auf Parolen aus waren, und wir ihnen die nicht bieten wollten, war der Auftritt auch schnell beendet. (Müßt ihr halt mit anderen Bands spielen, der Tripper)

. An dieser Stelle möchte ich noch denen danken, denen unsere Musik trotzdem gefallen hat, und die nach dem Gig mit mir gesprochen haben. Das hat meine Stimmung um einiges gebessert. Danke
P.S.: Wie würdet ihr denn eigentlich euren Musikstil bezeichnen? Ist ja schwer, euch irgendwo einzuordnen. Und habt ihr irgendwelche Vorbilder?

M.: Eine schwere Frage. Die meisten vergleichen uns mit den Onkelz, was vielleicht entfernt stimmt. Aber trotzdem nicht genau gesagt werden kann, denn unsere Musik ist teilweise melodioser. Kannst du dir vorstellen, irgend eines unsrer Lieder würde von den Onkelz gespielt? (Neee, die Red.) Unsere Vorbilder sind überall da zu finden, wo die Musik technisch auf dem höchsten Stand ist. Wir streben den Tag an, an dem wir unsere Instrumente perfekt zu spielen wissen. In meinen Liedern lasse ich mich allerdings von keiner Band beeinflussen. Sie entstehen eben nach meinem Gefühl.

P.S.: Eure Lieblingsbands, -Saufreien, -Frauen?

M.: Selbst wenn es mir bei einigen Leuten Minuspunkte einbringt, muß ich sagen, daß für mich die genialste Band Böhse Onkelz heißt. Die Jungs gehen ihren eigenen Weg. Und alle, die nicht verstehen können, warum die Onkelz keine Glatzen mehr sind, denen sei zu sagen: Für manche ist das Skinheadsein das ganze Leben, der ganze Inhalt. Und genauso wie für jemand der Haß das Leben sein kann, ist für die Onkelz die Musik das Leben.

Es ist in Ordnung, was sie machen, zumal man es sich heutzutage sowieso genau überlegen muß, was man tut, um nicht mit irgendwelchen hirnlosen Brandstiftern in einen Topf geworfen zu werden. Saufen? Frauen?..... Wir nehmen was kommt.

P.S.: Habt ihr irgendwelche Pläne und Wünsche für die Zukunft?

M.: Ich hoffe, wir werden weiterhin unsere Musik machen können, daß sie uns gefällt. Weiterhin hoffe ich, daß sich jeder Zeit nimmt, unsere Texte zu verstehen, denn JEDER kann was damit anfangen. Stoppt die sinnlose Gewalt!!!!!! (Freibier!!!!!!! der Tripper)
Mein größter Wunsch: Konzertübertragung im ZDF mit den Onkelz als Vorgruppe.

P.S.: Stellt mir auch mal eine Frage, als Entschädigung für meine Quälereien.

M.: Wie lautet dein Lieblingsswitz, -band, -platte, -video, -zine, -farbe, -politiker, -spruch, -gedicht, -fernsehprogramm, -interviewpartner, ...?
Ich hoffe, du kannst alles exakt beantworten.

P.S.: Sonst habt ihr keine Probleme? Die Frage stelle ich, glaube ich "Nie mehr". Ob ich eure Adresse drucke, muß ich mir noch schwer überlegen. Aber Humor ist, wenn man trotzdem lacht. Ich fang auch gleich mit dem Witz an. Also Fritschen geht durchs Haus, und läuft an der Tür zum Elterlichen Schlafzimmer. Die Tür steht etwas offen, und durch die Geräusche neugierig geworden, guckt er mal kurz rein. Dort sieht er die Eltern beim alten rein-raus Spiel, und rennt völlig verstört weg. Fritzens Mutter hat ihn aber zufällig gesehen und meint zum Vater: "Du, Vadder, ich glaub Fritschen hat eben an der Tür gekuckt, und ist ganz verstört weggerannt, Guck doch mal, was mit ihm los ist, der arme Bub. Der Vater geht also durch die Wohnung, um Fritschen zu suchen. Findet ihn schließlich auch im Schlafzimmer der Oma, beim rein-raus Spiel. Vater: "Ja, Fritchen spinnt du jetzt total, oder was? Fritschen meint: "Fickst du meine Mutter, fick ich deine Mutter Band und Platte wechselt andauernd. Hauptsache kein Disco, -Techno Müll

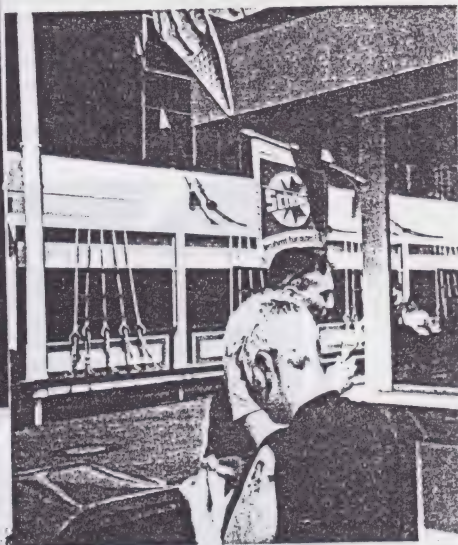
Video: Am liebsten Komödien wie z.B. von Mel Brooks, Top Secret oder Hot Shots
Und natürlich Clockwork Orange, aber als Frau, gefallen mir in dem Film die weiblichen Rollen weniger

Zine: Zur Zeit am besten das Bulldog Zine, Farbe: Schwarz und Blau (Zustand)
Politiker: Muß erst noch erfunden werden, Spruch: Ob rot, ob braun, keinem kanst du traun! Gedicht: Ich bin klein und gemein, und trinke gerne Apfelwein!
sneben erfunden, gut gelte, Fernsehprogramm: Programm 29, mein Videokanal,
Interviewpartner: Ihr natürlich, ich liebe es, solche langen Fragen zu beantworten (Grrrrr!) Ich hoffe, ihr seid jetzt befriedigt!





Murkos H.
wir vergessen dich nie!!



Ich von hinten (Christin)

Swingfield Jost (Strig/Mark)



Mark/Schrodl Jöy
Drom Interieur
Ende wurde Seite



P.S.: Letzte Worte, Grüße, Küsse.....(bevor die Hinrichtung folgt!! die Red)

M.: Wir danken allen, die uns in irgend einer Art und Weise unterstützen. Euch, und all denen, die uns gelehrt haben zu kämpfen, widmen wir unsere nächste Platte. Tschüß.....

Also, laßt euch nicht von der Plattenfirma abschrecken, und kauft die neue DROM Scheibe "Andere Welten". Wirklich total unpolitisch, trotz des etwas verunglückten Covers. Die Kontaktadresse lautet

Marcus Hüther, Dirmsteiner Straße 3, 67229 Laumersheim

Danke an Marcus für die Beantwortung meiner Fragen.



Die Jungs
von Drom.
Leider veriß
ich nicht
wer wer ist.

TOP TEN

Top Ten von Uwe- Bulldog Zine
vom 29.9.93 um 22.30 Uhr

1. Lokalmatadore- Arschficker
2. Agent Bulldog- Stockholm Skins
3. Cock Sparrer- England belongs to me
4. Endstufe- Seite C von Glatzenparty
5. Rabauken- Vaterland
6. Becks Pistols- Erektion
7. Peter & TTB- Banned from the Pubs
8. Boots & Braces- Wir tun was wir wollen
9. Madness- One Step beyond
10. Agnostic Front- Crucified

Die "Anhalt Attacke" hat ihr Erscheinen vorerst eingestellt. Grund dafür ist ein Ermittlungsverfahren wegen "Aufruf zur Gewalt" und "Anstachelung zum Rassenhaß". Ilias meinte dazu: "Das ganze geschah ziemlich im 08/15 Verfahren. Ich war und bin niemals national oder nationalsozialistisch gesinnt gewesen."

Er schickte mir noch netterweise seine "Top Ten" vom 20.09 mit. Hier ist sie.

1. Business- "Suburban Rebels"
2. Youth Defense League- "Turn Coat"
3. Cockney Rejects- "Soin the Resects"
4. Stormwatch- "Night comes down"
5. Stars'n'Stripes- "The Power and the Glory"
6. Arresting Officers- "Stop Red Action"
7. Headwound- "Town without a Name"
8. Gorilla Biscuits- "Start today"
9. Slapshot- "Punk is Dead, you are the Next"
10. Becks Pistols- "Der Typ mit dem Messer"



Ab jetzt wird in jeder Ausgabe unseres Zines ein rarer Oldie Plattentipp, aus dem deutschen Oi und Punkbereich zu finden sein. Den Anfang macht die Berliner Oi Band "The Voice" mit ihrem Debütalbum "They'll never find the maniac".

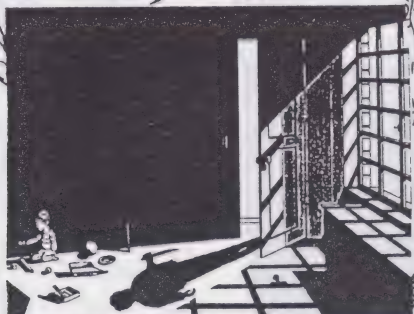
The Voice- They'll never find the maniac Quick-Star-Records LP

The Voice haben bisher 2 Platten veröffentlicht, wobei die zweite Voice LP "Reflected Image", noch vereinzelt im Handel ist. Aber wer die erste LP von "The Voice" sein eigen nennen will, muß schon ein wenig auf die Suche gehen. (Versucht's einmal bei Second Hands Shops, auf Plattenbörsen, oder versucht, jemand diese Platte abzukaufen, der keine Ahnung hat wie gut die Platte ist) Zur Musik ist zu sagen, daß sie einen guten Oi/Punk machen. Im Stil, wie er auch Ende der Siebziger, Anfang der Achtziger von England zu uns rüber kam. (Major Accident, Business usw.) Alle Lieder werden in Englischer Sprache gesungen, und wissen eigentlich alle zu gefallen, besonders "Pussy Pussy" mit ein paar Skaeinflüssen(Kult). Aber auch Songs wie "Southgang Life", "Skinhead Girl" und "I hate her so" sind ein wahrer Ohrenschmauß. Drei bekannte Coverversionen spielen sie auch gekonnt nach: "Breakaway, Psycho und Louie, Louie". Insgesamt eine gelungene Debütscheibe, die eine Menge Fun aufkommen läßt. Haltet auf jeden Fall Ausschau nach der Platte!!!!

Note 1 Markus (Von mir auch die Tipperin)



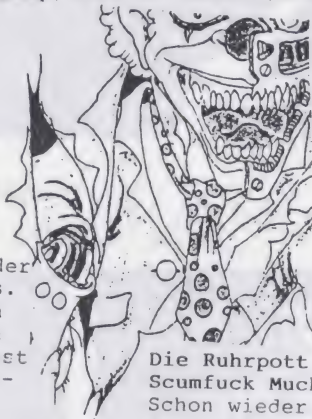
The Voice



They'll never find the maniac



Böhse Onkelz- Schwarz/Weiß Bellaphon MC/LP/CD
Auf den zwei neuen Scheiben der Onkelz befinden sich 23 Songs. Aber es hätte eigentlich auch gereicht, wenn man die besten Stücke auf eine Platte gepresst hätte. Denn die experimentierfreudigen Onkelz (Blues, Pop) wissen nicht ganz mit ihren neuen Machwerken zu überzeugen. Die beiden Instrumentalstücke hätte man auch weglassen können. Textlich ist's auch wieder ziemlich das gleiche, wie auf ihren beiden letzten Platten. (Wie der Weichner nur immer auf so "abgedrehte" Texte kommt? Die Tipperin) Aber ein paar Stücke sind auch wieder gewohnt gute Onkelz Hits, wie z.B. "Deutschland im Herbst", "Wenn wir einmal Engel sind", "Worte der Freiheit" und "Alles V.a.M." Note 2-3 Markus



27.-29. Mai 1994

zweite Tattoo Convention in Frankfurt/Main
Messegelände Haupttor
Internationale Künstler
Live Unterhaltung
Information:
Monique's Tattoo Studio
Langgasse 12
65183 Wiesbaden
Tel. 0611-305891
Fax. 0611-3082103

Die Ruhrpott Kanaken- Trink+Spare Scumfuck Mucke EP

Schon wieder eine neue Band aus der Schalke Hochburg Mülheim. Ähnelt den Lokalmatadoren, Fisch ist auch dabei. Gespielt wird Punkrock mit ein paar Oi einflüssen. 4 Prollige Stücke werden geboten, mit dreckigen Texten von der Gosse. Der Gesang ist manchmal ein bißchen eigenwillig, was der Stimmung aber keinen Abbruch tut. Absolute Hits sind "Die Ruhrpottkanaken" und "Trink Karl, damitte wat wirs!"
Ranhalten, da auf 555 Stück limitiert.
Note 2 Markus

Markus
und Klaus,
meine
Mitorganisator!



Jetzt habe ich bis
zur letzten Sekunde
auf die verbleibenden
Interviews
gewartet. Umsonst.
Von DöF, Löwenberg
und Notausgang
kann mir vielleicht
im nächsten Heft
Dallus halt die
Bilder.

Wassili

Frisch mein Beitrag zum Thema Sexismus
in Pövolespass Nachfoto von mir (Kastin)



≡

KLEINANZEIGEKLEINANZEIGE
Oi/Punk Platten zu verkaufen!
Liste gegen 1 DM Rückporto bei
B. Detlef Postfach 1305 in
76603 Bruchsal
KLEINANZEIGEKLEINANZEIGE

Im Februar kommt auf Impact Rec.
der Punksampler Alptrauummelodie
Part 2 heraus. Außerdem werden
auf Impact Records die neuen
LP's von OHL und Toxoplasma
im nächsten Jahr erscheinen.

But Alive- Für uns Nicht
Weird System Rec. LP/CD
But Alive ist eine neue
Punkband aus Hamburg
(schon wieder), aber im
Gegensatz zu den anderen
Bands aus der Ecke, spie-
len "But Alive" einen
melodiösen Punkrock mit
ein paar Hardcoreinflüs-
sen. Die 13 Songs wissen
eigentlich alle zu ge-
fallen, und die Texte sind
auch gut durchdacht. Beste
Songs sind "Für uns nicht",
"unser Nein" und das lang-
same Stück "Sie war, sie
ist, sie bleibt". Note 2-3
Markus

Demnächst erscheinen ein
und CD's von Mad
Red Alert(LP), Close
Klasse Kriminale(LP/CD) und
The Business(EP).
Amerikanische Oi Band
"Bruisers" wird im Novem-
ber ihre erste LP veröffent-
lichen.

Die Suff, -Punk, -Krawall
Band Der durstige Mann
haben im Studio eine
neue LP aufgenommen.

Die Gruppe The Nerds
hat schon 14 Songs
aufgenommen, und ist
noch auf der Suche
nach einer Platten-
firma.

Nordlicht haben ihre 1 LP für
Rock o Rama eingespielt, und
wird den Namen "Feuer im Sturm"
haben. Sie erscheint aber erst
nächstes Jahr.

Eine neue Band mit dem
Namen "Moiterer" hat
sich in Berlin gegründet.

Die Hardcore Band Growing
Movement hat soeben ihr
Debütalbum "Circle of
torture", bei "We Bite"
veröffentlicht.

Die Oi Band "Bullshit" hat
ihre Debut LP auf Nightmare
Records herausgebracht. Auf
diesem Label ist auch eine
"Best of Klasse Kriminale"
erschienen.
Klasse Kriminale werden auf
ihrem eigenen Label "Having
a Laugh Records" aber auch
demnächst ein brandneues
Album herausbringen.

Die neue Platte raus
werden im März 94
auf Scumfuck Mücke
EP der "Ruhrpott Kanaken" sein.

Die zweite Veröffentlichung
auf Scumfuck Mücke wird eine
EP der "Ruhrpott Kanaken" sein.
Rabauken legen zur Zeit eine
schöpferische Pause ein, da
es Probleme mit dem Drummer
gab. Bis sie einen neuen
finden, sind die Pläne der
Jungs, sind die Pläne der
Platte wie Gigs und neue
gelegt.

Die wiederveröffentlichung
der ersten Sheer Terror LP
"Just can't hate enough"
ist in den USA als CD erschienen.
In Deutschland gibt es die CD
der New Yorker Hardcore Band
bei folgender Adresse: Frontline
Postfach 1906 in 30019 Hannover
für 31.90 DM.

Fuckin' Faces- Im Vakuum des Vertrauens
Nasty Vinyl LP/CD
Debütscheibe des Trios aus Heringen.
Die 16 Songs sind musikalisch eine
Mischung aus Punk und Hardcore.
Textlich geht es um Probleme die
man halt so als Punk hat, aber auch
ein paar lustige Songs sind auf dem
Album vertreten. Am besten gefallen
mir die Stücke "Des Gärtners Schicksal"
und "Im Vakuum des Vertrauens". Das
Titelstück ist eine Mischung aus Punk,
Hardcore und Ska (sehr gut). Auf der
CD sind auch noch 4 Live Bonus Stücke
drauf. Das beste seit langem aus der
Punk und Hardcore Ecke in Deutschland!!
Note 2 Markus

The Business am 1.4.94 in Wien
Karten gibts bei Walzwerk Rec.
Winterberg 4 in 74542 Braunsbach
ab mitte Januar

Dimple Minds- Die besten trinken aus
Neuestes und gleich bestes Werk der
5 Punk/ Metaller aus Bremen. Texte
und Sound wie gewohnt gut. Die besten
Songs heißen "Tätowierter Taugenichts",
"Pfandpiraten", und "Rauchende Colts",
(handelt von dem Pornostar Sybille Rauch),
die anderen 11 Songs sind aber auch ganz
gut, einschließlich des Ramones Covers
"Somebody put something in my Drink."
Note 2 Markus

Von den Böhsen Onkelz gibt
es ein Live Bootleg mit dem
Titel "Tanz der Teufel", aber
nur als CD.

S.O.S. Bote

Bis jetzt einziges Zine, daß für nix, außer den 1,50 DM Portokosten zu haben ist. Die Gelegenheit sollte sich niemand entgehen lassen. Dafür bekommt man dann ein informatives Zine mit den aktuellsten Konzertdaten, diverse Interviews und vieles mehr. Gibts bei SOS-Bote, Scheffold, Postfach 2211, 88012 Friedrichshafen. Abo für 10 DM ist natürlich besser, da die Portokosten von Ausgabe zu Ausgabe schwanken können. Kerstin

Aloha Kerstin!!!!

Tollste Grüße aus Bärnin sendet dir und den anderen Grüni. So, jetzt erst mal zum Zine. Ist ganz gut gelungen, außer daß man diese Onkelzscheiße rauslassen könnte. Aber zum Glück kritisierst du die Loite auch noch. Aber sonst ist das P.S. sehr gut, z.B. Lokalmatadore, Selbstverstümmelt (hier total unbekannt). Auch deine Einstellung, die du vertrittst, finde ich vollkommen korrekt, keine rechtsradikale Einstellung und auch ohne gleich SHARP zu sein. Prost'n'Oii! Grüni

Grüni seine Top Ten vom 2.11.93

1. Smegma- Politik, Gewalt
 2. Springtoifel- Lustige Stiefel, Wünsch dir was, Skinhead Girl
 3. 4 Skins- A.C.A.B., Clockwork Skinhead
 4. Vengeance- Forward into war, British army
 5. Lokalmatadore- In den Arsch, Ich trink dein Bier
 6. Boots&Braces- Mädchen, Werner ist Stift
 7. Kettenhund- Konservanzanz
 8. Daily Terror- Wenn ich mit dir Pogo tanz
 9. Endstufe- Glatzenparty, Piddel mit Ohren
 10. Brechreiz 08/15- Rote Nase, Kennst du den Ort, Bierlied
- Zu Grünis Nr.8 in der Top Ten fiel mir noch ein schöner Artikel in die Hände, aber lest selbst!

Übrigens ist die Band selbstverstümmelt auf dem Cover der neuen Skull- Liste. Seltsam, nach dem sie sich geweigert hatten mir ein Interview zu geben, weil sie Angst hatten in die Rechte Ecke gedrückt zu werden. Da besteht bei Skull doch tausendmal mehr die Gefahr wie bei mir, oder? Kerstin

Schalke sind zwar immer noch auf dem vorletzten Platz in der Bundesliga. Haben aber heute 1:0 gegen Hamburg gewonnen.

- Top Ten von Sven Krüger
1. Onkelz- Schwarze und Weiße
 2. Kahlkopf- III
 3. Rabauken- Warte, warte nur ein Weilchen
 4. Märtyrer- Könige der Nacht
 5. Boots&Braces- Party Piraten
 6. Anti Heros- Don't tread on me
 7. Bound for Glory- Over the Top
 8. Märtyrer- Hammerhart
 9. Boots Brothers- Die Sonne wird wieder scheinen
 10. DGF- Jawoll meine Herren

Eine neue deutsche Oi Punk Band namens Blanc Estoc hat sich im Süddeutschen Raum zusammengefunden. Ihre erste EP "Unite+Win" ist bereits erschienen.

"NICKI" JETZT "DAILY TERROR"-FAN!



Foto: "Dose" und "Nicki" (lin a boprisches Gungli)

Die boprische Schöngesangs "Nicki", deren lin "Wenn ich mit der Tote" von "Daily Terror" geovolt wurde ("Wenn ich mit der Pogo Tote"), war total beeindruckt, als Sie auf der Internationalen Funkausstellung '93 die "Agelypse" CD in die Hand bekam. Sie wurde ihr übrigens von Ralf "Dose" überreicht, der gleichzeitig "Nicki" und "Daily Terror" Fan ist (ja sogar gibts). "Nicki" war von der Interpretation ihres bis völlig begeistert und wird es sich nicht nehmen lassen, demnächst ein "Daily Terror" Konzert zu besuchen. Also Ausschau halten!!! Gerüchte jedoch, daß "Nicki" jetzt ihre Gesangskarriere aufgeben hat, um als Rassist mit "Daily Terror" loszugehen, bewährten sich nicht.



Ugly&Proud Nr.2

gibts für 2 DM+1.50 DM Porto bei Ben Sonneborn, Klosterwisch 13 in 22359 Hamburg. Inhalt: Interviews von Bierpatrioten, Endstation 58. Ziemlich chaotisch das ganze, aber irgendwie ganz lustig. Mehr verrate ich nicht, kaufts gefälligst selber Kerstin

Oithanasie, Oistar Proper und Strungesang haben ihre LP's auf Skull Records veröffentlicht. Reviews gibts nicht, da in unser Zine kein politisches Gegröhlle Kommt!!!!!!!

Auf "Red Rosetten Records" ist ein Oi/Punk/Hardcore Sampler unter dem Namen Losing still erschienen. Unter anderem mit den Songs "United" und "Freitag der 13" von der Oi Band Smegma.

Kettenhund

Verfassen von: J. Müller & H. Langenberger

für Feldartillerie, Wasserbauwesen d.
 Apparatbau, Maschinenbau, Eisen-
 schienenbau u. Ordnung u.
 n. d. Truppe. Neben auch
 abn. d. Strafvollzugs- u.
 ther liegt im Militär war.

Wieso (Hemberg).

igsbura

Wieso wir diesen provokanten Namen gewählt haben, hast du ja schon in deiner Fragestellung beantwortet. Denn nur durch Provokation kann man Aufmerksamkeit erregen

Nr.3 Beschreib doch mal allen Leuten, die euch nicht kennen, euren Musikstil. Und von was handeln denn so eure Texte?

M.: Unsere Texte sind sozialkritischer Natur.

Wir wollen mit unseren Texten zum Nachdenken anregen, und den
Einen oder Anderen davon überzeugen, daß nicht dumpe Parolen
und Gewalt die Lösungen für Probleme sind!

Die Musik die wir machen ist eine einprägsame Mischung aus mehreren Bereichen, läßt sich aber unter dem Überbegriff Rockmusik einordnen.

Nr.4: Was und wo kann man denn alles von euch kaufen?

V: Von uns kann man momentan T-Shirts, Sweat-Shirts, Aufnäher, Videos und die erste CD ("Alltag") beziehen.

Für eine genaue Beschreibung der Artikel versenden wir gegen **VIDEO**
1 DM Rückporto eine Bestell-Liste (HUNDEMANAGEMENT, PLK 01 17 48 D,
71634 LUDWIGSBURG).

Außer bei uns selbst, kann man diese Artikel auch über renommierte Versände wie WALZWERK oder F.S.V. beziehen. **DOKUMENTIEREN SOWIT DIE**

Nr. 5 Was meint ihr, wären Gründe, nicht bei Skull Records zu kaufen, oder einen Vertrag abzuschließen?

M.: Hierzu können wir so viel sagen(wer nicht? die Fed.), daß SKULL-RECORDS sich nicht an den mit uns geschlossenen Vertrag gehalten haben.

Wie uns andere Bands erzählt haben, gibt es mit SKULL-RECORDS
aber auch noch ganz andere Probleme.

Doch wir wollen nur über Sachen reden, die wir selbst erlebt haben, so rate ich dir dazu Infos von betroffenen Gruppen einzuholen. Ob jemand bei SKULL-RECORDS kauft, ist auch dessen eigene Sache, wir leben ja schließlich in einer freien Marktwirtschaft, in der man, unter Berücksichtigung des Preis-/Leistungsverhältnisses, zum Glück selbst auswählen kann!!!!!!

Nr.6: Was treibt ihr denn sonst so? Hobbies, Sexleben usw.?

M.: Nebenher arbeiten wir auch noch, um das nötige Geld für unsere Instrumente zusammenzubekommen, sammeln Briefmarken, basteln Blumengestecke, betreiben Glasmalerei, schauen uns nachts die Sterne an, und feiern ab und zu auch mal ganz ordentlich.

Nr.7: Was habt ihr denn für Pläne und Wünsche für die Zukunft?

Nr.8: Letzte Worte, Grüße.....

M.: Wir möchten uns bei allen Leuten bedanken, die uns auf unserem bisherigen Weg unterstützt haben.

HUNDE - MANAGEMENT
PLK 01 17 48 D
71634 LUDWIGSBURG
DEUTSCHLAND

SCHÄDEL



RECORDS

NEWS

The Busters am 15.12 in
Stuttgart(altes Schützen-
haus), 17.12 in Lindau(Club

Für Januar 1994 ist eine
neue LP von Cock Sparrer
auf Bitzcore geplant.
Desweiteren soll eine
Tour im Januar statt finden.

Vaudeville), 18.12 Mannheim(Alte
Feuerwache), 19.12 Karlsruhe(Fest-
halle Durlach), 21.12 Freiburg
(Bürgerhaus), 25.12 Wuppertal(Börse
26.12 Frankfurt(Batschkapp), 27.12
Bielefeld(PC 69), 28.12 Hamburg
(Fabrik), 29.12 Bremen(Modernes),
30.12 Berlin(Huxleys), 15.01
Aschaffenburg(Colosaal), 29.01
Potsdam(Lindenpark)

Im Frühjahr soll das neue
Album von Lokalmatadore
erscheinen. Sie waren
gerade im Studio, und
die Platte soll "Heute
ein König, morgen ein
Arschloch" heißen.
Smegma wollen eventuell
im Sommer 1994 eine
Italien Tour mit Klasse
Kriminale machen.
An Weihnachten soll das
neue Boisterous Album
bei Hammer Records
rauskommen. Vor kurzem
ist auch ihre Debut
EP "Harry was a hooli"
erschienen.

Von Springtoifel gibts endlich
wieder neues. Sie spielen am 11.03
in Zobersdorf und Frühjahr 1994
im Haus der Jugend im Mainz. Ab
Februar 1994 werden noch mehr

Auftrittsmöglichkeiten gesucht. Außerdem soll jetzt alle 2 bis 3 Monate
eine Art Newsletter von den Toifeln erscheinen. Für 5 DM(beinhalten)

Porto für mehrere Ausgaben). Gibts
bei Springtoifel- Postfach 666in
55050 Mainz. Außerdem wird im
Moment ein neuer Proberaum ein-
gerichtet und die neue Platte
kommt irgendwann nächstes Jahr.
Bis jetzt sind 11 Songs fertig.
So langsam scheint es konzert
mäßig in Deutschland wieder
aufwärts zu gehen!!!!

zündstoff gehen für ihre
erste LP Mitte Dezember ins
Studio. Das Album soll Ende
Januar erscheinen. Bis jetzt
haben sie schon Lieder mit
den Titeln "Party im Himmel",
"Finger in den Arsch", "Sog
in den Abgrund" und "Gute
Nacht". Und im April planen
die Jungs eine kleine Tour,
dafür werden aber noch Auf-
trittsmöglichkeiten gesucht.
Wer geeignete Auftritts-
möglichkeiten kennt, wendet
sich am besten ans Walzwerk.

Anfang Dezember erscheint endlich
die lang erwartete ALPACD von
Boots & Braces. sie heißt "Schön
war die Zeit, und erscheint neben
der CD als Picture Disc. Dann wird
von den Jungs Anfang Februar ein
Livealbum mit Livevideo eingespielt.
Karten dafür gibts ab dem 10.01
beim Walzwerk. Leider gibt es nur
eine begrenzte Anzahl von Karten.
Außerdem wurde von B&B schon wieder
der Proberaum aufgebrochen. Trotz
besserer Absicherung wurde alles,
bis auf Schlagzeug, einen Verstärker
und 3 Boxen geklaut. Ich hoffe den
Dieben faulen die Hände ab.

Oimelz ist eine neue
Oi! Band aus der Um-
gebung von Hagen. Sie
planen fürs nächste Jahr
eine 4-Song EP auf dem
Scumfuck Label.

Am 18.12 treffen sich Punx n Skins
zum Weihnachtspogo am Hauptbahnhof
in Hannover. Mitzubringen ist viel
Alk und gute Laune, ab 16.00 Uhr.

**Saccara- Sturmfest und Erdverwachsen
Nowotny's Noize LP/CD**

Die zweite Scheibe der Meppener Metaller. Die Instrumente scheinen sie ja mittlerweile alle zu beherrschen, im Gegensatz zu ihrer 1 LP. Textlich sind wieder ein paar Ausrutscher dabei, hab aber schon schlimmeres gehört. Sonst geht's aber überwiegend lustig zur Sache. Nicht jedermanns Sache, doch lustig ist's allemal. Note 3 Markus

**Kettenhund- Alltag
Schädel Rec.! CD**

Wieder eine Debut CD, diesmal von der Ludwigsburger Band "Kettenhund". Musikalisch hat diese Band wenig mit Oi zu tun, eher Deutschrock mit Metaleinflüssen, kommt aber ganz gut. Textlich geht's um sozialkritische Themen, wie z.B. Politiker, Land in Not..... Aber auch zwei Fun Stücke sind auf der CD, Pipi und Konserventanz. Die CD kommt mit Textheft und Kondom!!!! Nicht jedermanns Sache wird der derbe Gesang des Sängers sein, aber mir gefällt's. Übrigens sind Kettenhund nicht die Rechtsrockband, für die sie viele halten. Gutes Debut! Note 2 Markus

**Störkraft- Mordbrenner
Rock o Rama Rec. Maxi CD**

Nach ewigem hin und her mit ihrer neuen LP durch den ganzen Presse-rummel, ist jetzt vorher noch eine Maxi mit 4 Titeln erschienen. Die Musik ist gewohnt gut, und textlich haben sie sich auch gewandelt. Denn der Titelsong "Mörder ohne Reue" richtet richtet sich gegen die ganzen Hohlköpfe, die meinen Gewalt sei eine Lösung für ihre Probleme. Desweiteren sind auf der Maxi CD noch eine Version von "Unter Froinden" und das Oppressed Cover "Skinhead Girl" mit deutschem Text. Das 4 Stück heißt heißt "Altbiermann". Also guter Wandel der Band. Ob man es ihnen abnehmen kann, soll jeder selbst entscheiden! Note 2 Markus

**Pitbull- Casualty
Lost+ Found Rec. LP/CD**

Zweites Machwerk der Hardcore Formation aus Detroit. Sehr hart, Aber nix besonderes. Note 4 Markus

**Kroizfoier- Die wilden Jahre
Skull Rec. Maxi CD**

Nach der eher schlechten 1 LP ist nun eine neue Maxi CD der Oi Band aus dem Osten, erschienen. Die Musik geht jetzt in Richtung Onkelz. Textlich geht's jetzt auch unpolitisch zur Sache. Die Stücke auf der CD heißen, "Die wilden Jahre", "Das Tier"(Bestes Lied auf der CD), und "Prinzessin der Dämmerung". Guter Durchschnitt!!!! Note 3 Markus

**Oi! The new Breed- Sampler
Step 1 CD**

Vier noch sehr neue Bands aus England steuern bei dieser CD je 4 Songs bei. Sie läuft unter dem Motto "Love Music/ Hate Politics". Am besten sind Boisterous und Pressure 28. Aber Argy Bargo und Another Man's Poison sind auch nicht übel, eben guter, alter Oi! Note 2-3 Markus

**OHL- Die Auferstehung
Teenage Rebel Rec. LP/CD**

Das neue Album von OHL beinhaltet 19 Titel. Die meisten davon sind aber schon auf ihren älteren Platten, und wurden für dieses Machwerk nochmals neu eingespielt. Hört sich jetzt ziemlich Hardcore mäßig an. Am besten gefallen die Songs 1000 Tage und "Sag mir wo die Blumen sind". Note 3 Markus

**Klasse Kriminale- The History of...
Nightmare/ Knock out Rec. LP/CD**
Bei diesem Album handelt es sich um eine Veröffentlichung, mit älteren Songs, von Italiens beliebtester Oi Band. Die Tracks stammen von verschiedenen Samplern, Singles und von ihrem Demo. Aber auch ein paar Neuveröffentlichungen hat das Album zu bieten. Wer also schon alles von Klasse Kriminale hat, braucht sich das Album nicht unbedingt zu kaufen. Trotzdem, ein guter Einblick in die Musik von Klasse Kriminale zwischen 1985-1993. Note2 Markus

DGF- Blondes Gift LP/CD

Nowotny's Noize

Nach über zwei Jahre warten, haben sich die "Geächteten Fier", oder sollte man jetzt eher die Geächteten drei sagen, endlich aufgerafft, und ihr zweites Album veröffentlicht. Das Album schließt genau da an, wo bei "Jawoll meine Herren", aufgehört wurde. Natürlich geht es wieder um Saufen, Horrorfiguren (diesmal Hannibal Lektor), und Frauen, Super. Am besten gefallen mir die Songs "Strampiraten" und "Wollen wir geächtet sein". Musikalisch ist es, wie schon bei der 1 LP, eine super Mischung aus Metal, Punk und Oi! Übrigens geht es in einem Lied (Abnorm und Pervers), um Hirnlose Idioten, die mit Brandsätze um sich schmeißen!!!!!! Das beste, daß seit langem erschienen ist. Kaufen!!!!!!

Note 1

Ach so, noch zum Abschluß. Muffel, der damalige Sänger, hat die Band verlassen, dafür singt jetzt der Bassist. Die Stimme ist jetzt zwar nicht mehr so derb, aber der Bassist macht seine Sache, nach mehrmaligem Hinhören, recht gut. Markus (Sag bloß, das war's schon? Die Tipperin)

Die Zusamm- Rottung- Widerstand

AGR LP/CD

Die zweite Scheibe der Punkband aus dem Osten. Musikalisch bietet das Album sehr viel Abwechslung. Vom harten Punk, Metal/Hardcore bis hin zu Oi ist alles vertreten. Die 11 Stücke gefallen mir alle, besonders die Songs "Geh deinen Weg", "Keine Panik" und "Nackte Angst". Der Gesang kommt aggressiv rüber, und erinnert mich ein bißchen an Daily Terror. Am Schluß kommt noch ein kurzes Stück, daß nicht in der Trackliste aufgeführt ist, und handelt vom Kommerzgeilen Campino (Tote Hosen). CD kommt mit Posterbooklet und vielen lustigen Bildern. Note 2-3 Markus



Emils- Licht am Horizont

We Bite Rec. LP/CD

Die neue Platte von den Emils ist zwar das beste was sie je gemacht haben, aber ich kann von ihnen eigentlich wenig abgewinnen. Diesmal spielen sie eine melodiöse Mischung aus Deutschpunk, Hardcore und Crossover. Wer's mag! Note 4 Markus

Kellergeister- Verkohltes Land

Impact Rec/ Skan LP/CD

Nach der Mini LP jetzt endlich das neue Machwerk der Punkband. Viele der Songs sind schon von Singles oder Samplerbeiträgen bekannt. Aber dennoch sind auf diesem Album viele neue Hits vertreten, z.B. Freizeitpunk, "Freibier" (Westernhagens Freiheit Cover) und die Balade Durch dick und dünn. Insgesamt sehr abwechslungsreich die Platte. Die Sängerin wird jetzt noch vom Tommy (Molotow Soda) gesangsmäßig unterstützt. Die CD enthält ihre erste Mini LP als Bonus! Note 2 Markus

ACK Allgemeines Chaos Kommando- Heile Welt LP/CD Eigenvertrieb

Diese Punkband aus Frankfurt spielt harten, zum Teil schnellen Punkrock mit Hardcoreeinflüssen. Textlich geht's leider meist Anarchomäßig zu, aber auch ein paar gute Songs hat das Album zu bieten, wie z.B. "Schlumpfe", "Sag mir wo die Schoppen sind". Geschmacksache. Note 4 Markus

Lokalmatadore- Ein Leben für die Ärmsten CD

Zu der LP brauch man ja wohl nix mehr zu sagen. Nun zu den Bonustracks auf der CD. Darauf befindet sich ihre erste, schon rare EP "Bizzchen Arm". Sie wurde damals schon Live eingespielt, und ein Demotrack namens "Kollodium Medley", Super. Wieder prolliger Oi Punk mit "anspruchsvollen" Texten. Note 1-2 Markus

Die Arschgebuiden- 10 Jahre EP

Bei dieser Band handelt es sich um eine schon etwas ältere Punkband aus Darmstadt. Auf dieser 10 Jahres Jubiläums EP sind 8 Stücke!!!!!! drauf. Musikalisch wird eher nur mittelmäßiger Punk, mit einigen Hardcoreeinflüssen, geboten. Textlich geht's um "Heroin", "Demokratie" usw. Sind halt nicht die fleißigste Band, und machen Musik "Just for fun". Note 3-4 Markus

FANZINES

KONZERTE

Teenage Keks Nr.3

Das Teenage Keks ist ein gelungenes Punkrock Fanzine, daß auch für Skins ganz interessant ist. Inhalt: Löwenbois, Public Toys, Angekotzt, Reviews und ein paar Storys. Gibts für 2 DM+ 1.50DM Porto bei Gaffer, Jakobistr. 8 in 59494 Soest Markus

Pure Impact Nr.16

Neueste Ausgabe des belgischen Oi Zines. Guter Inhalt, aber leider in Englisch geschrieben. Rabauken, Agent Bulldog, Anti Patik und eine Menge Zine und Plattenkritiken. Bei Peter Swillen Maria van Hongarijelaan 135 in 1080 Brüssel/Belgien für 2 DM+Porto

The Boozer Nr.8

Eine Ausgabe des Boozers, und endlich wieder 20 Seiten voll mit Reviews, Berichten. Komische Zusammenstellung, aber dennoch Lesenswert. Für 2 DM+ Porto beim S.O.S.-Bote. Markus

Bulldog Nr.4

Zwar schon etwas ältere Ausgabe vom Göker, aber dennoch lesenswert. Vor allem, weil ein Bericht von mir drin ist(Ha,Ha.)Aber auch der Rest läßt sich lesen. Interviews von Edwins, English Rose, Dim Records, Skinfield und natürlich jede Menge Reviews und Konzertberichte.Das ganze ist 50 !! Seiten dick für nur 2.50 DM+ 1.50 Porto. Bei Uwe Göker Postfach 1532 in 74605 25-Öhringen Kerstin(Nächste Ausgabe soll Ende Dez. erscheinen)

Der Bewährungshelfer Nr.2

Interviews von Kahlkopf, Ingo Nowotny, und Konzert,-Party und Szeniberichte. Nächste Ausgabe soll sich nur noch mit Szene Sachen beschäftigen NO POLITIK. Gibts für 2 DM+ 1.50 Porto. Postfach 1136 in 34331 Hann. Münden

Der Springende Stiefel Nr.2

Skinhead Zine mit Interviews von Zündstoff, Kettenhund, George Marshall, sowie Odinismus Bericht, und etwas nettes über Skull Records. Nächste Ausgabe soll ca. Januar erscheinen. Gibts für 4 DM+ Porto bei Michael G. Postfach 739 in 4021 Linz/Donau Österreich

Wesley

The Business und The Magnificent am 21.01.94 in Belgien(Zaal Dierenmarkt Halle). Karten gibts für 20 DM bei Johan Van Mieghem Postbus 41 in 9550 Herzele Belgien. Mehr Informationen gibts unter der Nummer 0032-54-50.15.72, nach Johan fragen.

The Tinkers am 12.12 in Marburg

Smegma am 17.12 in Hildesheim mit Vandalen, Mothers Pride und Public Toys

Richies am 17.12 in Schneverdingen (Juze)

Public Toys am 18.12 in Bremen, Sondermüll Fanzine Festival.

Anti Heros am 4.01. in Mönchengladbach (Fahrenheit), 5.01.in Hamburg (Marquee mit Smegma), 7.01. in Ulm (Beteigeuze, mit Smegma, 8.01. in Herzele Zottegem, Pluto mit Smegma, Manimal, 13.01 in Lübeck (Treibsand, mit Smegma), 14.01 Langenhagen(HdJ mit Smegma), 15.01 in Berlin (KOB mit Smegma), 18.01 in Blaufelden-Wittenweiler(Wirtschaftswunder)

Skankin round the x-mas tree V

in Potsdam- Lindenpark am 26.12, 25.12 mit Ruffians (aus Potsdam), Dr. Ring the Senior Altstars, Ngobo Ngobo, und The Trojans

26.12 mit Ten Colors(aus Leipzig), Butlers, Fun

Republic, Alten Ellis & the Skaticians(aus London

Fleischlego am 18.12 in Berlin (Akud).

Die Kassierer am 17.12 in Berlin im Tommy-Weißbecker Haus

FUCKIN' FACES

Hier nun ein Interview von einer neuen, ziemlich vielversprechenden Band aus Heringen. Wir haben sie das erste Mal Live in Speyer gesehen. Sie spielten zwar, wegen des großen Bandaufgebots, nur ein paar Lieder, aber Klaus und Markus waren total begeistert. Für meine zarte Frauenohren war es halt eine Spur zu Hardcoremäßig. Aber vor kurzem haben sie ihre erste LP/CD herausgebracht, "IM VACUUM DES VERTRAuens", vielleicht ist da das eine oder andere Lied für mich dabei. Soll musikalisch sehr breit gefächert sein. Also lest dieses Interview und kauft die neue LP und "Laß dich überraschen". Übrigens sind mir in meinem "One Woman Haushalt" zum ersten Mal die Fragen abhanden gekommen, ich hoffe ihr könnt mir verzeihen??!! Ich werde halt improvisieren. Kerstin

Parole Spass: Name, Alter, Bandtätigkeit, Beruf und besondere Kennzeichen der einzelnen Bandmitglieder?

- F. F.: Der Butz singt und spielt Gitarre, ist 22 Jahre alt und ist Forstwirt (Kneipe im Wald oder was? die Tipse) von Beruf. Unveränderliches Kennzeichen: Bierbauch.
Stefan singt im Background, spielt Bass, ist 19 Jahre alt und Azubi! Unveränderliches Kennz.: Große Fresse- nix dahinter!
Drops ist Schla(cht)zeuger, Schlachter, 20 Jahre, Zitat Drops: "Is' mir doch egal"
- P.S.: Wann und wie kams zur Bandgründung und überhaupt?
- Butz: Im Juli 1990 kam ein 16 jähriger Stefan zu Butz (vor der Garage) und fragte ob man eine Band gründen wolle. Unter der Auflage, daß Stefan einen Drummer besorgen müsste, sagte Butz ja!
-Wir heißen nicht Fucking Faces sondern Fuckin' Faces! (Oh, sorry)
- K.: Beschreibt mal eure Musikrichtung und von was eure Texte so handeln!
- B.: Wir machen alles was uns gefällt von Punk über Hardcore und Fun zu Rap und Ska! Wer sich ein Urteil bilden möchte, sollte uns Live sehen. Die Texte handeln von Alltagsstories, Liebe, Fun, Politik+ Bier! Und sie sind in der jedermann verständlichen Deutschen Sprache!
- K.: Welches Publikum kommt denn so auf eure Konzerte, wieviele habt ihr schon gegeben und wann kann man euch wieder mal Live sehen?
- B.: Das Publikum ist sehr vielseitig. Es reicht von Erwin Meier(19), der jeden Tag bei Aldi kauft, über Prostituierte Bettina H.(26) bis hin zu Frank dem Punk, der täglich bei Aldi klaut!
Live Auftritte 1994: 29 Januar Mainz/ Bunker
5 Februar Oberursel/ Jugendcafe
19 Februar Hagen/? Alle Angaben ohne Gewähr!
- Bis Ende 1993 werden wir 75 Konzerte gegeben haben!
- K.: Was kann man denn bisher alles von euch kaufen?
- B.: 1. EP "Faces of Death" 4 Songs 7 DM+ 1.40 DM Porto
2. LP "Im Vacuum des Vertrauens" 500er handnummeriert und limitiert 15 DM+ 3 DM Porto
CD "Im Vacuum des Vertrauens"+ 4 Bonus-Live-Trax 20 DM+ 3 DM Porto
3. T-Shirt "Werrapunk" s/w XL+L 12 DM+ 3 DM Porto
Höchstportobetrag= 5 DM Anruf genügt (Kontaktadresse am Ende des Interviews)
- K.: Eure größten Wünsche, das größte Arschloch und eure Vorbilder?
- B.: Wir wünschen uns Backstagepässe für Madonna!
Die größten Arschlöcher sind die, die Freundschaft ihrer Kumpels ausnutzen. Vorbilder sind wir selber.
- K.: Was hört ihr denn so für Musik, und was wäre eure Traumvorband?
- F.F.: Butz: Für diese Aufstellung müsstet ihr ein extra Fanzine machen!
Stefan: "Slapshot"
Drops: "Toy Dolls, No Fx....."
Traumvorband: Lemmy von Motörhead (solo)

K.: Erzählt mal euren Lieblingsswitz!
 B.: Kai H. (Bluesman) stieg am 1.4.92 aus (unser Lieblingss Aprilscherz)
 K.: Was sind denn eure Wünsche und Pläne für die Zukunft?
 B.: Werden nicht verraten, sonst gehen sie nicht in Erfüllung.
 K.: Letzte Grüße.....
 B.: Grüße an alle die uns kennen.....
 Die Kontaktadresse lautet Fuckin' Faces, Markus, Postfach 1341
 36263 Heringen Tel. 06624/ 6317

Xschup — So, das wars. Besten Dank an Butz für die Beantwortung meiner Fragen. Kerstin

Ruf

von l.n.r.
 stefan
 brobs,
 butz
 Fuckin' Faces
 Jan. 93



Boots Brothers- Die Sonne wird wieder scheinen CD R.O.R. Rec.
 Boots Brothers sind eine neue Oi Band aus Delmenhorst. Die Musik die sie machen, geht im Gegensatz zu den meisten deutschen Skinbands eher in Richtung alten Oi. Von den Songs kommen am besten "Hoffnung", Anders als ihr und J'S Delirium Mix rüber. Die Einstellung der Jungs, sind nach den Interviews die sie gegeben haben, eigentlich ganz O.K., aber manche Texte wirken ein bißchen zu sehr "Patriotisch" (Deutsche Kraft). Sonst handeln die Texte von Frauen, Medien und natürlich Trinken, na denn Prost!!!!!!!
 Note 2 Markus

Skinfield- Orange, Fett und Stolz Demo Tape

Skinfield ist eine neue Skinband aus Rostock. Musikalisch geht's in Richtung Oi Punk. Textlich zwar meist belanglos, aber dennoch lustig und unpolitisch! Das Demo bietet dem Hörer 8 Stücke, wobei "Hacker" und "Einschiss" wohl die besten sein dürften. Die Qualität liegt zwischen Studio und Übungsaufnahmen, also nicht ganz so doll. Auf jeden Fall sind schon gute Ansätze zu hören, man darf gespannt sein, was die Zukunft bringt. Note 3 Markus

Sicher gibt es bessere Zeiten Vol.3 Nasty Vinyl LP/CD

Deutschpunksampler mit Bands aus Ost und West. Der Sampler bietet einen guten Überblick auf die derzeitige Deutschpunkszene. Auf der hier mir vorliegenden CD sind 29 Songs, auf der Doppel LP sollen sogar noch mehr sein. Am besten gefallen mir die Bands "Stronsäcke", "Combat Shock", "Extreme Perversionen" und natürlich "HOAX", die eigentlich jedem bekannt sein müßten.
 Note 3 Markus



Scumfuck Tradition- EP Sampler Scumfuck Mucke

Diese EP besteht aus 4 unver-
öffentlichten Songs von den
Gruppen Becks Pistols, Lokal-
matadore, Ruhrpott Kanaken
und Adam und Eva. Zu deren
genialen Musik man sowieso nix
mehr sagen muß. Wer es noch
nicht weiß, Adam und Eva sind
Fisch und Willi im Duett, kommt
gut! Der beste Song für mich
von dieser EP, ist eindeutig
Erektion von den Becks Pistols.
Dieser Song wird nur noch von
den Pornomitschnitten vor und
nach den einzelnen Liedern,
übertrifft. So muß es sein.
Oi Punk Pervers. Kaufen!!!

Note 1 Markus

MÖCHTEN SIE EINEN APERITIF?



Smegma- Gewalt, Haß und Wut EP Red Rosetten Records

Die Debüt Single einer noch sehr
jungen Oi Band aus Kaltenkirchen.
Die Single beinhaltet 4 Songs,
sie heißen "Gewalt", "Politik"
(Punks und Skins United), "Fight"
und "Working Class". Musikalisch
hält sich die Combo an alte Oi Bands
wie z.B. den 4 Skins. Ich kann die
Platte jedem empfehlen, auch wenn
mein Lieblingslied von Smegma, Disco
Queen, nicht drauf ist. Das holen
sie ja hoffentlich auf ihrer 1 LP
nach. Denn auf weiteres darf man
gespannt sein. Übrigens hat die
Band zwei Sänger, was ja auch nicht
so alltäglich ist. Note 1-2 Markus

NEIN, DANKE...
WIR MÖCHTEN NUR
WAS TRINKEN.



PLATTEN REVIEWS

Public Toys- Same EP Teenage Rebell Records

Nach ihrem super Demo,
ist jetzt endlich die
Debüt EP der Düsseldorf-
er erschienen. 6
Songs werden dem Hörer
geboten, 3 davon in
englisch, und die rest-
lichen 3 in Deutsch.
Musikalisch geht's in
Richtung Oi/77er Punk,
und ein Ska Lied erfreut
auch des Hörers Ohren.
Gute Gitarrenarbeit
und melodischer Gesang
runden das ganze noch
ab. Absolut Spitze ist
das Lied "Clockwork
Soldiers". Weiter so!
Note 1-2 Markus

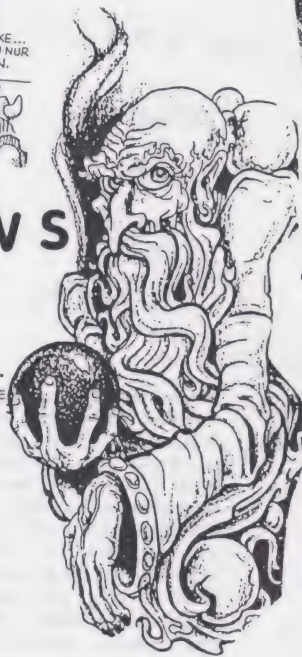
Becks Pistols- Live Penis EP Nasty Vinyl

Wieder einmal ein Lebens-
zeichen von den Becks Pistols.
Die EP beinhaltet 4 Songs, die
1991 im Haus der Jugend in
Mainz eingespielt wurden.
Die Songs sind zwar schon
alle bekannt, kommen aber
Live zum Teil noch besser
rüber. Auf dem Cover werden
dem Käufer auch noch schöne
Live Fotos geboten. Also
ranhalten, denn die EP ist
auf 500 Stück limitiert.
Note 2 Markus

Boots& Braces- Aufrecht gehen EP Walzwerk Records

Fine Wiederveröffentlichung der
Debüt Single von Boots& Braces.
Mir sind die Songs ja schon be-
kannt, da ich sie schon mal auf
Tape aufgenommen bekommen habe.
Aber für jemand, der die Single
noch nicht kennt, kann ich sie
nur weiterempfehlen. 3 Super
Oi Hämmer werden auf der EP
geboten, die textlich und musika-
lisch voll überzeugen können.
Ranhalten, da wieder limitiert.
Note 2 Markus

Die Präsidenten- Die schönsten
Eigenvertrieb Melodien CD
Nach einiger ruhigen Zeit um
die Band, ist nun vor kurzem
die 2 LP der Proll Punk Band,
aus Landau, erschienen. Die
Mucke ist, wie schon bei der
1 LP ganz gut gelungen. In den
Songs geht's, teils lustig
teils Prollig, zur Sache. Er-
innert ein bißchen an die gött-
lichen Lokalmatadore. Die bes-
ten Lieder auf der LP, heißen
Journalisten, Sodomie, Kommi-
ser X und "Durst". Die anderen
sind leider eher durchschnitt-
lich Note 3 Markus



KONZERT AM 23.10 IN SPEYER

Endlich war wieder mal "Partytime" angesagt. In Speyer sollte ein Konzert mit diversen Bands, unter anderem "Public Toys" und "The Herberts", stattfinden. Da wir wieder mal kein Plan hatten, wo das "Pub zum Wassersport", der Veranstaltungsort, sein sollte, fragte man erst mal an einer Tankstelle. Die gute Frau schickte uns aber leider etwas in die Irre, man fand das Lokal dann aber trotzdem. An der Eingangstür hang das Konzertplakat von heute Abend, aber von den Herberts stand leider nix drauf. Dafür sollten insgesamt 5!!!! Bands spielen. Also rein gings, und man löhnte nur schlappe 10 Märker!!!! Der Schuppen war nicht sehr groß, und Leute waren auch noch nicht sehr viele anwesend. Man machte sich schon auf ein enttäuschendes Konzert gefaßt, es sollte aber alles ganz anders werden. Erst mal machten alle Bands einen Soundcheck, dann betrat, um ca. 8 Uhr, die erste Band die Bühne. Von denen weiß ich nur noch daß sie "Don Promillo" hießen, und Punkrock machten. An einzelne Lieder kann ich mich leider nicht mehr erinnern. War, glaube ich, auch nix besonderes. Die Jungs waren auch noch ziemlich jung, so zwischen 16-18 Jahre alt. Danach betrat eine Band aus dem Saarland, mit dem Namen "Ja und Amen", die Bühne. Ich würde ihre Musik als Hardcore bezeichnen. Gefällt mir ja normal nicht so, aber die Show des Sängers hat mich dann doch ziemlich überzeugt. Sie spielten unter anderem Lieder wie "Wehrmacht", natürlich Anti-Wehrmacht, und ein gleichnamiges zum Bandnamen, also "Ja und Amen". Die Band kam auch super an, und der Mob vor der Bühne forderte den Sänger auf ein Länderpunkt zu machen. Aber nicht jeder ist so abgebrüht wie ein Willi Wucher oder Fisch, und so zog er leider nur sein T-Shirt aus. Langsam füllte sich auch die Halle, und ein ziemlich gemischtes Publikum war vertreten. Von Punks, richtig schön, mit gefärbtem Iro und Nietenhalsband, Hippies bis hin zu Skins, war alles vertreten. Inzwischen begannen auch "Public Toys" mit den Aufbauarbeiten, und ich holte mir erstmal ein Bier. Der Becher kostete 2 DM, war noch ganz Human. Mittlerweile drängte der Mob sich immer mehr Richtung Bühne, und Public Toys fingen endlich an zu spielen. Sie gaben ihre Songs "Skanking Party", "Die anderen" und "Clockwork Soldiers" zum besten, super Oi- Punk halt. Aber natürlich auch Covers wie z.B. "If the Kids are united" und "Where are they now" wurden gespielt. Und bei allen Liedern poeten und sangen Punks und Skins einträchtig zusammen. Für einen Augenblick entstand ein richtig schönes United Gefühl. Es wurden natürlich noch jede Menge Zugaben gefordert, und Public Toys gaben der Menge was sie wollten. Als Krönender Abschluß wurde dann "Weil ich dich liebe" gesungen. Also Public Toys sind Konzertmäßig wirklich super. Ich ging dann erst mal aufs Klo, und unterhielt mich dort mit einem Punkmädels (auch richtig mit Iro und Nieten), über Tattoos und so. Als ich wieder reinging, hatte die nächste Band "Fuckin' Faces", schon angefangen zu spielen. Sie spielten eine Art Punk mit Hardcore Einflüssen. War eigentlich ganz gut, und sie spielten unter anderem eigene Songs wie "Faces of death". Ein Song hieß "Der Gärtner", und gefiel besonders Markus und Klaus gut, ich kann mich nicht mehr so genau daran erinnern. Danach sollte noch die Band "Zusamm-rottung" spielen. Ich war schon ziemlich gespannt darauf, da ein ziemlich gemischtes Völkchen bei den Aufbauarbeiten half, Skins und Punks. Aber dann ging auf einmal das Licht in der Halle an. Eine junge Frau kam wie von Furien gehetzt reingestürzt und schrie: "Aufhören, sofort aufhören. Und dann macht euch alle ganz schnell raus hier!" Es hatten sich wieder mal Leute beschwert, und eine kleine Schlägerei soll stattgefunden haben. Ich hab nix gemerkt davon. Die junge Frau erinnerte mich übrigens sehr an die Tussi, die uns auch schon in Fürth den Spaß verderben wollte. War bestimmt auch so eine Sozialarbeiterin. Naja, war aber trotz des Abbruchs ein super Konzert.

MEINE PHILOSOPHIE IST, JEDEN EINZELNEN TAG ZU GENIESSEN.

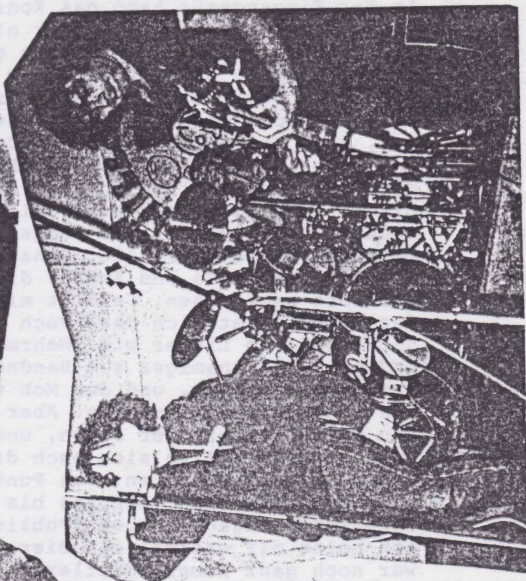
EIN PROSIT AUF DEN NÄCHSTEN DIENSTAG.



KONZERT A M3JOIN SPEYER

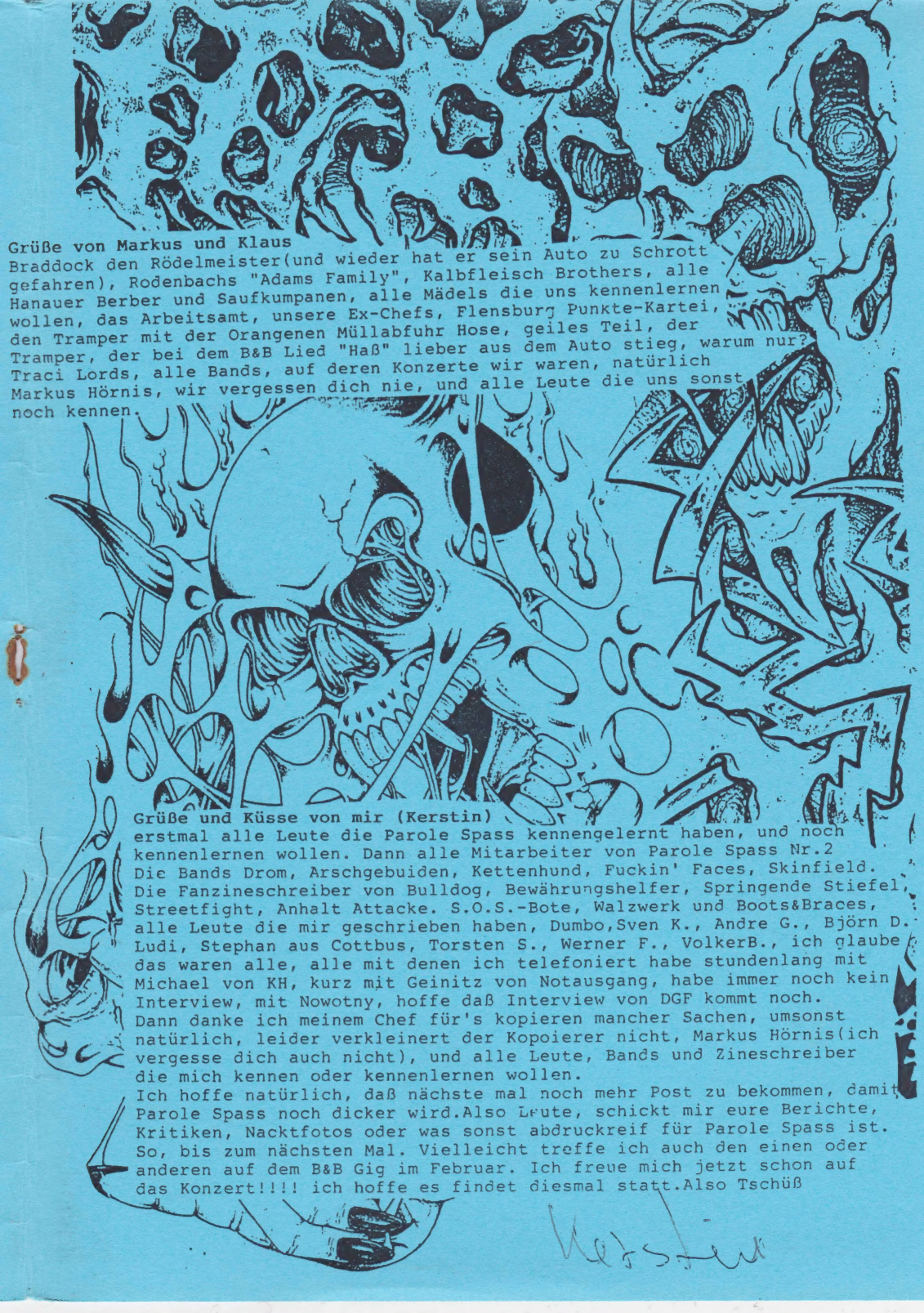
Ein paar Skins hatten sich noch mit Klaus und Markus unterhalten. Sie erzählten, daß sie versuchen wollen, dort in Speyer ein Konzert mit "Springtoifel" stattfinden zu lassen. Wäre super, wenn das klap- pen würde. Wir wären natürlich dann auch wieder da. Und so fuhr man in Hoffnung auf eine bessere Zukunft, nach Hause. Kerstin

den Pöwillo



↑
Ja und huren
Füßchen fress
← Pöwillo
← Pöwillo



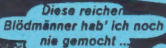


Grüße von Markus und Klaus
Braddock den Rodelmeister (und wieder hat er sein Auto zu Schrott
gefahren), Rodenbachs "Adams Family", Kalbfleisch Brothers, alle
Hanauer Berber und Saukumpanen, alle Mädels die uns kennenlernen
wollen, das Arbeitsamt, unsere Ex-Chefs, Flensburg Punkte-Kartei,
den Tramper mit der Orangenen Müllabfuhr Hose, geiles Teil, der
Tramper, der bei dem B&B Lied "Haß" lieber aus dem Auto stieg, warum nur?
Traci Lords, alle Bands, auf deren Konzerte wir waren, natürlich
Markus Hörnis, wir vergessen dich nie, und alle Leute die uns sonst
noch kennen.

Grüße und Küsse von mir (Kerstin)
erstmal alle Leute die Parole Spass kennengelernt haben, und noch
kennenlernen wollen. Dann alle Mitarbeiter von Parole Spass Nr.2
Die Bands Drom, Arschgebuiden, Kettenhund, Fuckin' Faces, Skinfield.
Die Fanzineschreiber von Bulldog, Bewährungshelfer, Springende Stiefel,
Streetfight, Anhalt Attacke. S.O.S.-Bote, Walzwerk und Boots&Braces,
alle Leute die mir geschrieben haben, Dumbo, Sven K., Andre G., Björn D.
Ludi, Stephan aus Cottbus, Torsten S., Werner F., Volker B., ich glaube
das waren alle, alle mit denen ich telefoniert habe stundenlang mit
Michael von KH, kurz mit Geinitz von Notausgang, habe immer noch kein
Interview, mit Nowotny, hoffe daß Interview von DGF kommt noch.
Dann danke ich meinem Chef für's kopieren mancher Sachen, umsonst
natürlich, leider verkleinert der Kopoierer nicht, Markus Hörnis (ich
vergesse dich auch nicht), und alle Leute, Bands und Zineschreiber
die mich kennen oder kennenlernen wollen.
Ich hoffe natürlich, daß nächste mal noch mehr Post zu bekommen, damit
Parole Spass noch dicker wird. Also Leute, schickt mir eure Berichte,
Kritiken, Nacktfotos oder was sonst abdruckreif für Parole Spass ist.
So, bis zum nächsten Mal. Vielleicht treffe ich auch den einen oder
anderen auf dem B&B Gig im Februar. Ich freue mich jetzt schon auf
das Konzert!!!! ich hoffe es findet diesmal statt. Also Tschüß

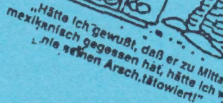
Kerstin

„Soll ich dir einen runterholen?“ fragt die freundliche Verkäuferin. „Aber nur, wenn ich den Lego-Baukasten kriege!“



Der Zahnarzt will gerade mit dem Bohren beginnen, da erstarrt er und meint: „Mein Fräulein, wissen Sie, daß Sie meine Hoden in der Hand haben?“ – „Ja, und wir wollen uns doch gegenseitig nicht weh tun, nicht wahr?“

Der Mann beim Augen-
arzt nimmt seine Brille ab.
„Na, wo fehlt's denn? Ist
die alte nicht mehr scharf
genug?“ – „Das geht Sie
einen feuchten Kehrriech
an, ich will eine neue
Brille haben!“



Heidi hat sich in ihrer Jugend einmal auf beide Brüste je einen Männerkopf tätowieren lassen. Jetzt im fortgeschrittenen Alter machen die beiden verflucht lange Gesichter!

Einmal abtastet.
Das gefiel dem
„warmen Bruder“

Da wunderte sich der Polizist. Eine Routine-Alkoholkontrolle, ein Wagen mit 2 Männern wurde rechts rangewunken. Der Polizist kontrollierte sie, und als sie etwas komisch waren, sagte er: „Ich muß sie auf Waffen abtasten.“ Und er tat es. Die Männern sagte dabei: „Mmmm, so ist's aber schön.“ Der Grund: Die 2 kamen gerade aus einer bekannten Homokneipe. Der Polizist stellte das Abtasten ein und ließ sie sofort weiterfahren.

**Besoffener legte Penis
in Kühlschrank, damit
er hart wird!**

Das hatte schmerzhaftes Folgen.
2,8 Promille hatte Erwin.
(32), als er sich eine Prostituierte
nach Hause kommen ließ.
Doch es wollte beim Sex nicht
klappen. Der Penis blieb
schlaff. Da kam er auf eine be-
sondere Idee. Er rannte in die
Küche, stellte sich auf einen
Stuhl und hielt seinen Penis ins
Gefrierfach, damit er hart wer-
de. Der Gute übertrieb's, die
Dirne holte die Sanitäter, die
den Penis wegen Unterkühlung
behandeln mußten.

"Sie müssen blasen!" sagte der Polizist – das verstand Schwul völlig falsch!

Bei einer Polizeikontrolle im Ruhrgebiet forderte ein Polizist einen PKW-Fahrer auf, auszustiegen und zu blasen! Alkoholkontrolle. Der Kontrollierte, ein Schwul, fühlte sich zutiefst beleidigt und sagte: „Oh, doch nicht hier vor allen Leuten.“ Der Polizist erklärte dem Mann mit der warmen Ader auf, daß Blasen nichts mit Sex zu tun habe, und hielt ihm das Blasröhrchen hin. Ergebnis: 0,6 Promille, noch mal Schwein gehabt!

Was denken ein Callgirl, eine Jungfrau und eine Ehefrau beim Geschlechtsverkehr?

Das Callgirl: „Na ja, wenigstens hat er gut gezahlt!“

Die Jungfrau: „Hoffentlich krieg' ich kein Kind!“

Die Ehefrau: „Die Decke müßte auch mal wieder gestrichen werden!“

**Brauen Sie Ihr
eigenes helles Bier**

Einmal aus Spaß ein eigenes Bier zu brauen – das wünschen sich sicher viele der rund 30 bis 40 Millionen deutscher Biertrinker. Ohne große Mühe ist das jetzt zu schaffen: Die Mini-Brausack macht's möglich. Mit dem

Ohne große Mühe ist das jetzt zu schaffen: Die Mini-Brauerei im Brausack macht's möglich.

Mit dem pfiffigen Produkt aus Schottland können Sie in vier Wochen das erste eigene Bier ausgeben. Alles was Sie dazu brauchen, sind 12 Liter Wasser und vier Wochen Geduld.

Die Brauwürze im Sack ist chemisch rein und wird mit Wasser

Die Brauwürze im Sack (ohne jegliche chemischen Zusätze) wird mit Wasser und Brauherfe aufgefüllt. Nach vier bis sechs Wochen - zur Gärung und Reife -

kann das erste helle Bier mit einer normalen Alkoholstärke von vier Prozent (pro Sack ca. 50 Gläser, 11,3 Liter) gezapft werden. Die Mini-Brauerei über

Die Mini-Brauerei „Braugraf“ ist ein richtiger Gag für Partys und über den Getränkehandel zu verkaufen.

zu be-
nehmen (ca. 40
Mark, Firma
Contactor,
1210 Düs-
eldorf). Der
Musack ist
sehr als Was-
sehalter
Trage-
wieder-
bar. Überaus-
die

Überraschung für
die Gäste: selbst-
gebrautes Helles



"Die verdammte Aus- und Anzieherei
die ganze Zeit machte mich müde."

Kannst du heute ihr's besorgen, schieb ihn rein und nicht erst morgen!